



WILLI

550

WAS IN LANGAU LOS IST



APRIL 2026

Schöne Osterfeiertage!



DATUM	ORGANISATION	VERANSTALTUNG	ZEIT / ORT
Erster Freitag/Monat	Zum Lenz	Tarockabend	Gastzimmer Zum Lenz
Sa 4.4.	Tambara	Saisonstart Freizeithaus am See	
Sa 4.4.	Pfarrde Langau	Osternachtsfeier	20:30 / Pfarrkirche
So 5.4.	SVU Langau	SVU Langau – TSV Irnfritz	19:00 / Freizeitarena
Mo 6.4.	Pfarrde Langau	Hl. Messe mit Auferstehungsprozession	8:00 / Pfarrkirche
Mo 6.4.	VP Langau	Ostereiersuche	13:30 / Freizeitzentrum
Di 7.4.	Gemeinde Langau	Letzter Annahmetag „Strauch- & Baumschnitt“	8:00 – 16:00 / Kipp
Di 7.4.	BHW Langau	Start Vinyasa Yogakurs	19:30 / Turnsaal VS
Fr 10.4.	Senioren Langau	Seniorenachmittag	14:00 / Anglerparadies
Fr 10.4.	SVU Langau	SVU Langau – USV Weitersfeld	20:00 / Freizeitarena
Sa 11.4.	Musikkapelle	Frühjahrskonzert	19:30 / Freizeithalle
So 12.4.	Zum Lenz	Vitalfrühstück, Handmassage, AloeVeraShots	9:00 / Zum Lenz
Mi 15.4.	Leader Region	„Innovation in der Region für die Region“	18:30 / Irnfritz
Mi 15.4.	BHW Langau	Schnupperstunde Linedance	19:00 / Freizeithalle
Sa 18.4.	Gemeinde Langau	Aktionstag KIPP	8:00 / Freizeitzentrum
Sa 18.4.	Elternverein Kiga	Hurra! Der Kasperl ist da!	16:00 / Freizeithalle
Di 21.4.	Gesundes Langau	Informationsveranstaltung „Demenz“	19:00 / Freizeithalle
Fr 24.4.	Pfarrde Langau	Markusprozession	17:00 / Pfarrkirche
Sa 25.4.	SVU Langau	SVU Langau – SV Pulkau	20:00 / Freizeitarena
So 26.4.	Langauer Betriebe	Hausmesse	siehe Flyer
So 26.4.	Gesundes Langau	„Tut gut!“ Wanderwachen	14:00 / Freizeitzentrum
Do 30.4.	Landjugend	Maibaumaufstellen	18:00 / Hauptplatz
VORSCHAU			
Sa 2.5.	Musical Sound	ABBA – Tribute Dinner Show	19:00 / Freizeithalle
So 3.5.	Reblaus Express	Jubiläumsfest „25 Jahre Reblaus Express“	siehe Flyer

WICHTIGE TERMINE UND INFORMATIONEN

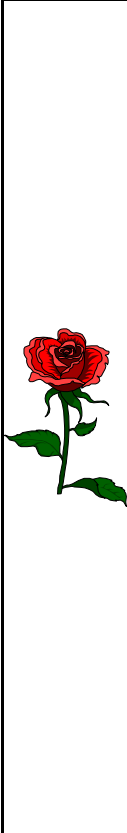
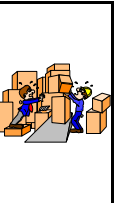


Dr. LUSTIG - Langau 02912/405
kein Termin; Urlaub: 30. März - 6. April!
Dr. LACKNER - Wullersdorf 02951/8546
 11./12. April; 18./19. April; 25./26. April; 1. Mai
4./5./6. April - Osterwochenende - kein Wochenenddienst!
 Änderungen vorbehalten! Unter **02912/405** ist der jeweils diensthabende Arzt jederzeit zu erfragen! **Wenn Sie von Mo - Fr zwischen 19 Uhr und 07 Uhr** einen Arzt benötigen, wählen Sie bitte **141** - ein diensthabender Arzt wird organisiert -. Außerhalb der Ordinationszeiten **zwischen 7 Uhr und 19 Uhr** wählen Sie bitte **02912/405**.
Ein Defibrillator ist jederzeit im Vorraum des Gemeindeamtes verfügbar!

ÄRZTEDIENST

**MÜLL
ABFUHR**

Biotonne: Dienstag, 14. + 28. April;
Restmüll: Mittwoch 8. April + A.;
Papier: Mittwoch, 8. April;
Gelbe Tonne/Sack: Freitag, 24. April;
Altmetalle, Elektrische Kleingeräte, Speisefett, Alttextilien + Kartonagen:
jeden 1. Freitag im Monat von 16.00 - 18.00 - Kläranlage!



Die Marktgemeinde Langau gratuliert laut NÖ-Ehrungsgesetz zu folgenden Geburtstagen und Jubiläen, denen sich WILLI mit besten Wünschen anschließt!

Herrn **Josef PRIBITZER** L 16 zum **90. Geburtstag!**
 Frau **Monika JAHN** L 238 zum **80. Geburtstag!**
 Frau **Elfriede BEHOUN** L 321 zum **75. Geburtstag!**
 Frau **Monika GONTER** L 202 zum **75. Geburtstag!**
 Herrn **Helmut REISS-WURST** L 130 zum **75. Geburtstag!**
 Herrn **Reinhard LEHNER** Campingplatz zum **70. Geburtstag!**
 Herrn **Berthold BAYER** L 141/1 zum **70. Geburtstag!**
 Herrn **Franz MAYER** L 140 zum **65. Geburtstag!**
 Frau **Elfriede ENSFELDER** H 7/2 zum **65. Geburtstag!**
 Frau **Brigitte SCHÖLS** L 41 zum **65. Geburtstag!**
 Frau **Veronika LINSBAUER-WILLER** L 276 zum **65. Geburtstag!**
 Frau **LUZIA PRAND-STRITZKO** L 124/2 zum **60. Geburtstag!**
 Herrn **Robert LEHNINGER** L 156 zum **55. Geburtstag!**
 Herrn **Dipl. Ing. Dr. Gernot STÖGLEHNER** L 13 zum **55. Geburtstag!**
 Herrn **Andreas BAUMEISTER** L 266 zum **50. Geburtstag!**

Alexandra TOD + Benedikt PRAND-STRITZKO zur Geburt ihrer Tochter **FIONA!**
Anna KAIBLINGER + Patrick FELZMANN zur Geburt ihrer **ANTONIA!**
 stellvertretend für alle Ausgezeichneten und Geehrten beim diesjährigen
 Vereinsempfang der Freizeitgemeinde Langau
 Herrn **Andreas SCHMUTZ** für die Verleihung des **"GOLDENEN EHRENRINGES"**!
 Hannah **SCHUH** mit den "Waldfeen" + David **SCHUH** mit den "Blechbüchsen"
 zu ihren **1. Plätzen** beim **Landesbewerb "Prima la muisca"!**

GRATULIERT



GARS am Kamp / Fa. GRÖSCHEL
Mi., 15. April - 14.00 - 15.30 + 16.30 - 20.00
IRNFRIITZ-BAHNHOF / Mehrzwecksaal
Sa., 2. Mai - 9.00 - 12.00 + 13.00 - 16.00
 Näheres unter blut.at/termine oder unter der kostenlosen Tel.Nr. **0800/190 190!**

**BLUT
SPENDEN**



Suche ZEITUNGSZUSTELLER/IN!
 Nähere Informationen unter **0680/504 1581!**

Was ich im April nicht vergessen sollte:

Redaktionsschluss
für die nächste
WILLI - Ausgabe :
Sa., 25. April 2026
 oooooooooooooooooooooo



Impressum:
 Eigentümer, Herausgeber und Verleger: **LAIENSPIEL LANGAU**
 Für den Inhalt verantwortlich: die Redaktion
DRUCK- und VERLAGSORT: LANGAU: Eigenvervielfältigung
 Bankverbindungen:
RAIBA Waldviertel Mitte:
IBAN: AT26 3299 0000 0460 1001 BIC: RWLNWATWWZWE
VOLKSBANK:
IBAN: AT37 4300 0000 0480 0140 BIC: VBOEATWW

Tambara

regionale Küche und mehr

FREIZEITHAUS AM SEE
LANGAU

HERZLICH WILLKOMMEN IM
FREIZEITZENTRUM
LANGAU

Ab 4.4.2026 haben wir im
Freizeithaus am See immer
Sa, So und Feiertag von
10-16 Uhr geöffnet.

Saisonkarten	
Erwachsene (ab 18 Jahre)	€ 52,00
Kinder (6-18 Jahre)	€ 32,00
Familienkarte (2 Erwachsene und bis zu 3 Kinder 6-18 Jahre)	€ 120,00
Partnerkarte	€ 94,00

Frühbucherbonus
ab sofort bis zum
15. Mai 2026
- 20 % auf die
Saisonkarten

Karten werden sofort bei Bestellung bezahlt und können dann ab dem folgenden Öffnungstag abgeholt werden.>

Wetterbedingt wird es im April und Mai vorerst bei diesen Öffnungszeiten bleiben.

Die **Musikkapelle Langau**

lädt recht herzlich zum

Frühjahrskonzert

Samstag, 11. April 2026

Beginn: 19:30 Uhr

Freizeithalle Langau

Im Programm:

Man in the Ice • Schuh des Manitu • Almtaler Polka
u.v.m.



Karten sind in der Raiffeisenbank Langau, sowie bei allen MusikerInnen der Musikkapelle erhältlich.

Eintritt: Vorverkauf 7€ | Abendkasse 9€

Musikkapelle Langau
Obfrau: Binder Stefanie
2091 Langau, Hessendorf 16
ZVR - Zahl 044786824

Die Volkspartei Langau lädt herzlich zur

Ostereiersuche

Ostermontag, 6. April 2026, 13.30 – 15.30 Uhr

Freizeitzentrum Langau

Der Osterhase hat im Freizeitpark Langau **ganz viele Eier** versteckt und freut sich darauf, dass diese von „Jung und Alt“ wiedergefunden werden. Wer das goldene Ei findet, dem winkt eine Überraschung!

Für die Stärkung der fleißigen Sucherinnen und Sucher ist gesorgt.

Damit der Osterhase den Überblick über die versteckten Eier behält, ist es wichtig, dass ihr euch bitte vor Suchbeginn beim „Freizeithaus am See“ anmeldet!

Auf euer zahlreiches Kommen und Suchen freut sich das Team der Volkspartei Langau!

SENIOREN LANGAU



SENIORENNACHMITTAG

Freitag, 10. April 2026, 14 Uhr,
im Anglerparadies Hessendorf

TUT GUT WANDERERWACHEN

„RUNDE UM DEN SEE“

Sonntag, 26.4.2026

Start 14 Uhr, Freizeitzentrum Langau

Herzliche Einladung
zu einem gemütlichen Spaziergang
an der frischen Luft

Zwischenstopp auf der Hochkipp,
beim Bienenlandhaus mit Labestation
und beim Pferdestall, wo sich
im Zuge der Hausmesse verschiedene
Unternehmer präsentieren.

Ortsgruppe Drosendorf - Langau



EINLADUNG zur
LANDESAUSSTELLUNG und STIFT SEITENSTETTEN
am Donnerstag, den 21.05.2026

Programm:

06:30 Uhr	Abfahrt in Drosendorf
10:00 Uhr	Führung durch die Landesausstellung
12:30 Uhr	Mittagessen Gasthof Dorfschmiede in Ludwigsdorf
14:30 Uhr	Führung Stift Seitenstetten
20:00 Uhr	Ankunft in Drosendorf

Preis: € 90,- (Mitglieder € 85,-)

(Busfahrt, Eintritt u. Führung Landesausstellung und Stift Seitenstetten)

Abfahrtszeiten:

Drosendorf Altstadt GH Schneider	06:30 Uhr
Drosendorf Kreisverkehr, Schule, Bauhof	06:35 Uhr
Elsern Ortsanfang	06:40 Uhr
Zissersdorf Bushaltestelle	06:45 Uhr
Langau Bushaltestelle bei Gemeinde	07:00 Uhr
Hötzelsdorf Bushaltestelle	07:15 Uhr
Horn Spar Raabserstrasse	07:30 Uhr

Weitere Einstiegsstellen nach Vereinbarung

Anmeldung bei Rudolf Schirg, 0664 / 3761724



DER PARTNER DER SENIORENHILFE

Wir suchen
Wir brauchen
Wir fördern

Innovation!

15. April 2026 18.30 Uhr

Veranstaltung
"Innovation in der Region
und für die Region"

Mehrzwecksaal Irnfritz

Präsident des NÖ Landtages **Karl Wilfing**
in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

Univ. Prof. **Markus Hengstschläger**

Podiumsgespräche mit **Franz Linsbauer**
und anderen

Anmeldung
<https://pretix.eu/wohlviertel/innovation/>

Waldviertler Wohlviertel
+43 2912 401 - 70
office@wohlviertel.at
Langau 103, 2091 Langau
www.leader-wohlviertel.at

LEADERWIRTSCHAFT

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Kofinanziert von der
Europäischen Union

Öffnungszeiten

(Angelbetrieb und Restaurant)

Donnerstag, Freitag, Samstag,
Sonn- und Feiertag
jeweils **07:00 - 18.00**

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch

Familie Neubert
Tel. **0676 9001756**
Tel. **0676 7194737**

www.anglerparadieshessendorf.at

YOGA KURS

Vinyasa Yoga
in Langau

Starte mit neuer Energie und
Leichtigkeit in den Frühling!

Der Vinyasa Yoga Kurs nach Ostern lädt dich ein, Körper und Geist in Einklang zu bringen. Freu dich auf dynamische Flows, ergänzt durch ruhige Momente der Achtsamkeit und Entspannung. Atem und Bewegung fließen im Einklang, sodass du ganz bei dir und im Moment ankommen kannst.

7.4., 14.4., 21.4., 28.4.,
5.5., 12.5., 19.5. und 26.5.
um 19:30 à 60 Minuten

14,50€ pro Einheit oder
8er-Block 110€



Heidi Gruber

Yoga & Pilates Trainerin
gruber.heidi@icloud.com

- für alle Levels geeignet
- im Turnsaal des Kindergartens
- bitte eigene Matte mitbringen
- begrenzte Teilnehmerzahl
- Anmeldung unter 0664 3692024 oder gruber.heidi@icloud.com

BHW LANGAU

GESUNDES LANGAU



IT'S LINEDANCE TIME IN LANGAU

GRATIS SCHNUPPERSTUNDE!

Du liebst Musik und bewegst dich gerne, möchtest aber keinen Partner zum Tanzen suchen? Dann ist Classic-Linedance genau das Richtige für dich! Schnapp dir deine Cowboystiefel (oder einfach bequeme Turnschuhe) und probier es aus.

Warum du dabei sein solltest!

Keine Vorkenntnisse nötig: Wir fangen ganz entspannt bei Null an.
Für jeden geeignet: Egal ob Jung oder Alt - der Spaß an der Bewegung steht im Vordergrund.
Tolle Gemeinschaft: Lerne neue Leute in lockerer Atmosphäre kennen.

Wann: **Mittwoch, 15. April 2026, 19.00 Uhr**

Wo: Freizeithalle Langau

Leitung: Monika Schweitzer

Kostenbeitrag für jede weitere Einheit (ca. 90 Min) à 6 Euro jeweils am Mittwoch (10 Einheiten)
Komm einfach vorbei und tanz mit uns in der Reihe! Wir freuen uns auf dich.

BHW
LANGAU

Anmeldung und Information bei Monika Schweitzer
unter 0660 3534808 oder monika@designbykiss.com



Waldviertler Puppenbühne
HURRA! DER... KASPERL IST DA!

DER GROSSE SPASS FÜR IHRE KLEINEN!

Langau
In der Freizeithalle
18. April 16 Uhr
5€/Person



Der Elternverein des Kindergartens Langau sorgt für Speis und Trank!



TEIL
4

INFORMATIONSVORANSTALTUNG **DEMENTZ** RSIKOFAKTOREN UND PROPHYLAXEN

Di., 21. April 2026
19:00 Uhr

Freizeithalle Langau
Langau 85
2091 Langau

EINLASS: 18:30 Uhr

VORTRAGENDE: Natascha Barger-Geist, DGKP

EINTRITT FREI!



Österreichische
Gesundheitskasse

GESUNDES
LANGAU



www.dementzservicenoee.at

Hausmesse Langau

www.langau.at/hausmesse

Sonntag, 26. April 2026

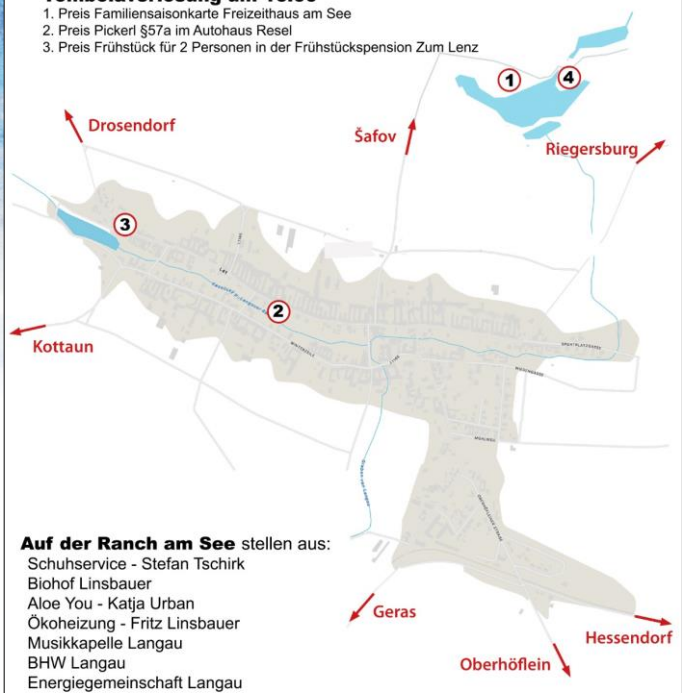
Von 10 bis 17 Uhr in den teilnehmenden Betrieben

**Übersichtsplan
Hausmesse
Langau**

- 1) **Ranch am See**
- 2) **Musikinstrumente Harald Schuh** Langau 171
- 3) **Autohaus Resel** Langau 199
- 4) **Freizeithaus am See**
Wandererwachen Start 14:00

Tombolaverlosung um 16:00

1. Preis Familiensaisonkarte Freizeithaus am See
2. Preis Pickerl §57a im Autohaus Resel
3. Preis Frühstück für 2 Personen in der Frühstückspension Zum Lenz



Auf der Ranch am See stellen aus:

- Schuhservice - Stefan Tschirk
- Biohof Linsbauer
- Aloe You - Katja Urban
- Ökoheizung - Fritz Linsbauer
- Musikkapelle Langau
- BHW Langau
- Energiegemeinschaft Langau

GESUNDES LANGAU

Tut gut!

ALOE YOU

MOBILHEIMBAU CAMPING - TISCHLEREI

ALLRAM

ÖKOHEIZUNG
ENERGIESPAREND-KOSTENGÜNSTIG-EFFIZIENT

FREIZEITHAUS AM SEE LANGAU

Der Bummelzug fährt Sie ganztägig von Betrieb zu Betrieb!

Auf der Ranch am See und in den teilnehmenden Betrieben

Lins Bauer
Weil's besser schmeckt

STEFANS SCHUHSERVICE
Stefan Tschirk

AUTOHAUS RESEL
Ihr Partner seit Generationen.

Musikinstrumente SCHUH LANGAU-AUSTRIA

FREIZEITGEMEINDE LANGAU

„Tut gut!“ - Wandererwachen

SONNTAG, 26. APRIL 2026

Treffpunkt: Freizeitzentrum Langau
Startzeit: 14.00 Uhr

Strecke:
"Tut gut!" - Wanderweg Route 3 (5,6km)

Verpflegung:
Tambara im Freizeithaus am See

Tambara
regionale Küche und mehr



gesund.leben.tut.gut www.noetutgut.at/wandererwachen

ES IST WIEDER SOWEIT!

Gemeinsam feiern wir das traditionelle Maibaum aufstellen

WANN: 30.04. UM 18 UHR
WO: HAUPTPLATZ LANGAU

ALLE KINDER SIND HERZLICH EINGELADEN MIT UNS DEN BAUM ZU SCHMÜCKEN!

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL WIRD GESORGT!

AUF EUER KOMMEN FREUT SICH DIE LANDJUGEND LANGAU



perfekter – makelloser – Saisonstart für unserer Mannen mit 3 Siegen

Eine schöne Momentaufnahme, die zeigt, dass mit unseren Jungs trotz einiger „Verletzungssorgen“ und eines damit verbundenen „Personalengpasses“, fielen zum Meisterschaftsauftritt gegen die SG Sigmundsherberg/Kleinmeiseldorf, bei dem im Übrigen Niklas Riedl nach langer Verletzungspause sein – überzeugendes – „Startdebüt“ in der Kampfmannschaft gab, mit Christian Mold, Rainer Reiss-Wurst, Marcel Schaffer, Stefan Winklmüller und Lubor Trojanek gleich 5 Spieler aus, immer zu rechnen ist, die aber auch nicht darüber hinwegtäuschen darf, dass im April mit Irnfritz, Weitersfeld, Kühnring und Pulkau „von der Papierform stärkere Gegner warten, gegen die zu punkten schwieriger sein wird. Die Übung ist vorerst gelingen!

Es spricht die Statistik:

SG Sigmundsherberg/Kleinmeiseldorf – SVU LANGAU: 1:4 (1:3) Tore: Michal RYSAVY, Milan BIEDRAVA....2 Reserve: 3:0 strafverifiziert - Nichtantritt wegen Spielermangel!

SVU LANGAU – USV Pleißing/Waschbach 3:1 (2:0) Tore: M. RYSAVY....2, Lubor TROJANEK Reserve: 2:0 (2:0) Tore: Daniel KIELMAYER, Stefan SCHEICHENBERGER

SV Ravensbach – SVU LANGAU 1:3 (0:0) Tore: Adam SVOBODA....2, M. BIEDRAVA Reserve: 2:0 (1:0)

U-13: SPG LANGAU – SPG Großweikersdorf: 0:1

SPG Ravensbach – SPG LANGAU: 2:4 Tore: Stephanie DIOGO-LEHNER...2, Mathias ANDRE, Reinhard DIOGO-LEHNER

U11: SC Retz – SPG LANGAU: 1:1 Tor: Lorenz BAUMHAUER

SPG LANGAU – SPG Korneuburg A: 6:1 Tore: Ben SCHÖNBERGER....4, Simon RAPP, L. BAUMHAUER

Aprilspieltermine in der Freizeitarena!

So., 5. April – 17.00/19.00 SVU – TSV Irnfritz

Mi., 8. April – 18.00 U-13 SPG Langau – St. Bernhard/Frauenhofen

Fr., 10. April – 18.00/20.00 SVU – USV Weitersfeld

Di., 14. April – 18.00 U-10 SPG Langau – Zellerndorf

Fr., 24. April – 18.00 U-11 SPG Langau – St. Bernhard/Frauenhofen

Sa., 25. April – 18.00/20.00 SVU – SV Pulkau

So., 26. April Jugenddoppel

9.30 U 10 – SPG Langau – Laa/Thaya + 11.00 U-13 SPG Langau- SPG Würnitz

Der SVU gratuliert auf das Herzlichste!

seinem früheren Spieler **Helmut REISS-WURST** zum **75. Geburtstag!**

seinem 10-er Club-Mitglied **Robert LEHNINGER** zum **55. Geburtstag!**

seinem 10-er Club-Mitglied **DI Dr. Gernot STÖGLEHNER** zum **55. Geburtstag!**

seinem früheren Jugendspieler **Benedikt PRAND-STRITZKO** + seiner **Alexandra** zur Geburt ihrer **FIONA!**





- Musik am Zug
- Sonderfahrplan
- Kinder fahren kostenlos!

Großes Jubiläumsfest am 3. Mai 2026

- Musik am Zug
- Sonderfahrplan
- Kinder fahren kostenlos!

Retz
Jubiläumsauftakt von 9 - 12 Uhr

Pleißing
Rebblaus-Bummelzug in den Nationalpark Thayatal

Weitersfeld
Jubiläumsfeier am Bahnhof von 10 - 18 Uhr

Langau
Der Reinerlös wird für Projekte in Langau verwendet.
Spielefest für „Jung und Alt“

Geras-Kottaun
Bahnhofscaffee mit Heurigenbetrieb und mit Spiel & Spaß für Kinder von 10 - 18 Uhr (auch am 2. Mai)

Drosendorf
Ihr Zielbahnhof mit Begrüßungsgetränk

	Planzug R 16920	Sonderzug R 16986	Planzug R 16972	Sonderzug R 16988	Planzug R 16924
Retz	09:35	10:45	13:35	14:45	17:05
x Hofen	09:50	11:00	13:50	15:00	17:20
Niederfladnitz	09:53	11:03	13:53	15:03	17:23
x Pleißing-Waschbach	10:07	11:17	14:07	15:17	17:37
x Weitersfeld NO	10:14	11:24	14:14	15:24	17:44
Hessendorf Anglerparadies	10:40	11:35	14:25	15:35	17:55
Langau	10:45	12:04	14:30	16:04	18:00
Geras-Kottaun	10:55	12:14	14:40	16:14	18:10
x Zissersdorf	11:02	12:22	14:47	16:22	18:17
Drosendorf	11:10	12:30	14:55	16:30	18:25

	Sonderzug R 16985	Planzug R 16971	Sonderzug R 16987	Planzug R 16973	Sonderzug R 16989	Planzug R 16975
Drosendorf	08:50	11:30	12:50	15:30	17:20	18:40
x Zissersdorf	08:58	11:38	12:58	15:38	17:28	18:48
Geras-Kottaun	09:06	11:46	13:06	15:46	17:36	18:56
Langau	09:15	11:55	13:15	15:55	18:05	19:05
Hessendorf Anglerparadies	09:21	12:01	13:21	16:01	18:11	19:11
x Weitersfeld NO	09:31	12:11	13:31	16:11	18:21	19:21
x Pleißing-Waschbach	09:38	12:18	13:38	16:18	18:28	19:28
Niederfladnitz	10:02	12:32	14:02	16:32	18:42	19:42
x Hofen	10:06	12:35	14:06	16:35	18:45	19:45
Retz	10:20	12:50	14:20	16:50	19:00	20:00

Großes Jubiläumsfest am 3. Mai 2026

- Retz** - Jubiläumsauftakt von 9 - 12 Uhr
In der wunderschönen Weinstadt Retz erwartet Sie ein Bahnhofsfest mit musikalischer Umrahmung durch das „Windmühlen-Echo Retz“. Für Speis und Trank sorgt „Stellwerk III - Pabst Power Kitchen“.
- Pleißing** - Rebblaus-Bummelzug in den Nationalpark Thayatal
Der Bummelzug chauffiert Sie ab Pleißing bei einer Rundfahrt durch die kleinste Stadt Österreichs - Hardegg - ins Herz des Nationalpark Thayatal und zurück.
- Weitersfeld** - Jubiläumsfeier am Bahnhof von 10 - 18 Uhr
Es erwartet Sie ein buntes Fest mit vielfältigem Programm. Spielerisches Entdecken mit der Jugendfeuerwehr, eine Hüpfburg für Kinder und die Jugendkapelle Weitersfeld sorgt von 11 - 13 Uhr für Musik. Die Manhartsberger Winzer, die Ausschank der Feuerwehr sowie kulinarische Schmankerl runden den Festtag ab.
- Langau** - Spielefest für „Jung und Alt“
Selspringen, Sackhüpfen, Gummistiefelwurf oder eine spannende Schatzsuche - das Spielefest für Jung und Alt direkt am Bahnhof Langau bietet jede Menge Spaß. Für köstliche Speisen und erfrischende Getränke ist gesorgt.
- Geras-Kottaun** - Bahnhofscaffee mit Heurigenbetrieb und mit Spiel & Spaß für Kinder von 10 - 18 Uhr (auch am 2. Mai)
Der „USV APV Geras“ bewirbt an diesem Wochenende. Spiel und Spaß für Kinder stehen im Mittelpunkt. Bewegungsspiele werden neu erlebt unter dem Motto „alte Spiele neu entdecken“. Am Vormittag und am Nachmittag erwartet Sie ein Spaziergang zum Stift Geras inkl. einer Sonderführung durch das Kloster.
- Drosendorf** - Ihr Zielbahnhof mit Begrüßungsgetränk
Drosendorf feiert neben dem Rebblaus Express Jubiläum auch den 2. Tag der Stadtmauerstädte. Erleben Sie ein buntes Programm für Groß und Klein mit Verköstigung, Stadtführungen, einen kulinarischen Markt und faszinierende Orte wie Kino, Schloss, Bürgerspital und den Jazzkeller. Mit dem E-Shuttle „Drosi-Express“ lassen sich unterschiedliche Ziele gemütlich abfahren.

Infocenter | www.rebblausexpress.at
+43 2742 360 990-1000 | info@niederosterreichbahnen.at

Niederösterreich Bahnen
Ein Unternehmen der ÖBB

Infocenter | +43 2742 360 990-1000
info@niederosterreichbahnen.at | www.rebblausexpress.at

Niederösterreich Bahnen
Ein Unternehmen der ÖBB

KINDERYOGA IM MAI

SAMSTAGS
2.5., 9.5., 16.5., 30.5.

IM TURNSAAL DES
KINDERGARTENS IN LANGAU

3-5 JAHRE: 9:30 UHR - 10:20 UHR
6-9 JAHRE: 10:50 UHR - 11:40 UHR

KOSTEN 4ER BLOCK: 44 EURO

DAS WIRD BENÖTIGT: TRINKFLASCHE

Anmeldung bei der
Gemeinde Langau:
Tel.: 02912/401
E-Mail: gemeinde@langau.at

Max. Teilnehmeranzahl:
8 Kinder pro Gruppe



BHW LANGAU GESUNDES LANGAU Tut gut!



Instrumentenschnuppern

Finde Dein Instrument



W.A. Mozart Musikschule
Gemeindeverband der Musikschule Horn

Freitag, 08. Mai 2026

- 14:30 - 15:00 Uhr - Musikerheim Irnfritz
- 14:30 - 15:00 Uhr - Musikheim Langau
- 14:30 - 15:00 Uhr - Volksschule Altpölla
- 16:00 - 18:00 Uhr - Musikschule Raabs/Thaya
- 16:00 - 18:00 Uhr - Musikschule Horn - Rathausplatz 1

Samstag, 30. Mai 2026

Tag der offenen Tür - Musical-Akademie
11:00 - 17:00 Uhr - Musikschule Horn



KULTURLAND NIEDERÖSTERREICH



TRIBUTE
DINNER SHOW
 THE MUSICAL SOUND OF
ABBA

LANGAU bei Geras
Freizeithalle
 Samstag - 02.05.2026




oeticket

TICKETS: oeticket.com - themusicalsound.net - QR Code

100 JAHRE
Kapelle Hessendorf

Wir feiern ein Jahrhundert
 voller Glauben und Gemeinschaft.



Donnerstag,
14. Mai 2026
 Festgottesdienst
 um 9:30 Uhr
 Musikalische Umrahmung:

 Anschließend:
 Gemeinsamer Mittagstisch
 Für das leibliche Wohl
 ist bestens gesorgt
 Kinderprogramm
 vorhanden

Herzliche Einladung an alle!
 Feiert mit uns **100 Jahre Kapelle Hessendorf**
 und verbringt einen schönen Tag in geselliger Runde!

**SAVE
 THE
 DATE**

Eröffnung des
 neuen Jugendheims

16.05.2026

Details
 folgen!




Wasserskifahren auf der Kipp

Einladung zum Tag der offenen Türen am 30. Mai 2026

Seit über 25 Jahren ist der Wasserskisport fixer Bestandteil des Langauer Freizeitangebots. Wasserski, Wakeboard oder Reifenfahren sind zum beliebten Sport und attraktiven Angebot in der Region geworden. In sportlicher Hinsicht war ein Vize-Europameistertitel im Vorjahr in der Klasse „Unter 14“ ein absolutes Highlight in der langjährigen erfolgreichen Geschichte von zahlreichen Österreichischen- und Landesmeistertiteln.

„Um den Langauerinnen und Langauern bzw. der Region den Verein und unsere Aktivitäten einmal mehr vorzustellen, laden wir als Wasserskiclub am **30. Mai 2026 ab 14 Uhr zum Tag der offenen Türen**“, verrät Obmann Franz Hebenstreit. „Als fixer und exklusiver Bestandteil des umfangreichen Erholungsangebots wollen wir noch sichtbarer werden. Wir schätzen das jahrelange gelebte Miteinander, das wir mit dieser Aktion noch weiter vertiefen wollen“, so Hebenstreit. **Kleine und große Gäste werden zu einer Runde Reifenfahren bzw. Wasserski- oder Wakeboard fahren an diesem Tag herzlich eingeladen. Ebenso ist eine Runde im Boot möglich.**

Österreichweit gibt es nur sechs vergleichbar Anlagen, in denen der Wasserskisport auf Wettkampfniveau möglich ist. „Die Besonderheit des Freizeitangebots soll gerade den Langauerinnen und Langauern einmal mehr angeboten werden“, betont Obmann Franz Hebenstreit und freut sich mit dem Team des Wasserskiclubs auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher. In der heurigen Saison wird an den Wochenenden im Mai und Juni sowie in den Sommermonaten der Wasserskibetrieb wie gewohnt stattfinden.



FEUERLÖSCHER Überprüfung

Samstag, 30. Mai 2026, Feuerwehrhaus Langau

Bitte bringen Sie die beschrifteten Feuerlöscher am Freitag, 29. Mai, zwischen 17 und 19 Uhr ins Feuerwehrhaus.

Bitte beim fünften Tor (ganz hinten) abstellen.

Abholung und Bezahlung am Samstag, 30. Mai zwischen 14 und 16 Uhr.

Die Überprüfung kostet 12,-- Euro pro Feuerlöscher.

Die Überprüfung von Feuerlöscher ist gesetzlich vorgeschrieben und muss alle 2 Jahre erfolgen – Nutzen Sie diese Gelegenheit!



FREIWILLIGE FEUERWEHR LANGAU



NÖ Hundepass - Theorievortrag

Sonntag, 31. Mai 2026, 9 Uhr, Freizeithalle Langau

Kosten 75 Euro

Anmeldung & Fragen: Helmut Neuwirth 0699/102 40 420

Durch die Erneuerung des NÖ Hundehaltegesetz ist es per 1. Juni 2023 verpflichtend einen mindestens dreistündigen Theorievortrag bei Neuanschaffung eines Hundes zu absolvieren. Der NÖ Hundepass bestätigt einen ca. einstündigen Tierarztvortrag und einer ca. zweistündigen Präsentation durch eine fachkundige Person. Die Teilnahme beim Vortrag ist auch für Personen möglich, die keine Mitgliedschaft bei HSV Horn haben!

VERANSTALTUNGEN BEIM NACHBARN – APRIL 2026

Do 2.4. Gasthaus in Safov / Schaffa „Grünes Bier“
sowie auch in anderen Gasthäusern in Tschechien

**Fr 10.4. um 15 Uhr, Museum Retz, Znaimerstr. 7
„Grenzgeschichten – Film. Foto. Erzählung“**
Die Historikerin **Hildegard Schmoller** erzählt über die von Brigitta Schmidt-Lauber konzipierte Wanderausstellung, in deren Mittelpunkt Filmportraits, Erinnerungen und Geschichten von Grenzbewohner*innen stehen. Ausstellung geöffnet 4.4. – 14.6. jeweils Fr, Sa, So u. Fei von 13-17 Uhr. www.museumretz.at

**Sa 18.4. um 18 Uhr, Stift Geras, Marmorsaal
Konzert „Nestroy und die Frau Weiler“**
Ein Abend voller Humor, Herzschmerz und vergessener Musik mit Anekdoten, humorvollen Couplets und Arien aus der Biedermeierzeit. Agnes Palmisano, Daniel Fuchsberger und Andreas Teufel. www.gerasklingt.at

**Sa 18.4. um 20 Uhr, Jazz Club Drosendorf
„Robert Schönherr Quartett“**
Der Wiener Pianist Robert Schönherr und seine Mitmusiker Mario Gonzi (Schlagzeug), Joschi Schneeberger (Kontrabass) und Herwig Gradischinig (Tenor-, Sopransaxophon) wandeln auf den eher klassischen und traditionellen Jazzpfaden, ins Avantgardistische und Experimentelle verschlägt es das Vierergespann in eher seltenen Momenten. Reservierung: www.jazzclub-drosendorf.at

**Sa 18.4. um 19 Uhr, INSEL Retz Klosterg. 3
Finissage der Ausstellung „Phoebe Violet“**
Silent restlessness, Ölmalerei. Lesung von **Cornelia Travnicek**, Musik von **Veronika Humpel**. www.inselretz.com. 0664/596 90 91

**So 19.4. um 10 Uhr, Biblio-Dreieck
Girls Day – Physik in Experimenten**
Anmeldung bis 5.4.



**Fr 24.4. um 19 Uhr, Bibliothek Weiterfeld
Lesung mit Adrian Schmelzenbart**
Der Autor präsentiert sein drittes Buch: einen Mystery-Krimi, der in Hardegg spielt. Im Anschluss gibt es Brot und Wein.

**Sa 25.4. um 20 Uhr, Drosendorf GH Failler, Kinosaal
„Einen Kuchen für den Präsidenten“**
Regie: Hasan Hadi | Irak/Katar/USA/2025. www.filmclubdrosendorf.at. 0664/55 83858

Vorschau Filmclub Retz: siehe www.filmclubretz.at

**Doku-Tipp: ORF-Dokumentation
„Das Kino der Frauen – Vergessene Heldinnen der
Lichtspielhäuser“** von Heidi Neuburger-Dumancic. Die Reportage portraitiert Frauen, die Kinogeschichte gestalten. Eine Station zeigt Akteurinnen des Kinos von Drosendorf. Zu sehen in der TV-Thek auf on.orf.at

**Fr 1.5. um 16 Uhr, Galerie Kultur.Hardegg, Hauptplatz
Vernissage Johanna Gebetsroither „Farbe, Form,
Hoffnung“.** Ausstellung geöffnet Sa, So und Fei 14-18 Uhr bis 17. Mai. www.kulturpunkt-hardegg.com

**Do 7.5. um 14.30-16.00, WSZ Rodingersdorf
Geführte Besichtigung des Sammelzentrums**
Anmeldung erbeten: 02982/53310-24 oder gerlinde.neumeister@gvhorn.at. Begrenzte TN-Zahl.

**Sa 9.5. um 20 Uhr, Jazz Club Drosendorf
„Roland Batik Trio“**
Anlässlich des 75. Geburtstag des Meisterpianisten und seines fünfzigjährigen Bühnenjubiläums hat die Band ein brandneues Programm erarbeitet, dem tonalen und melodischen Charakter in der Stilistik treubleibend, aber mit vielen neuen und spannenden Aspekten. Reservierung: www.jazzclub-drosendorf.at

**Stationentheater im Retzer Erlebniskeller
Bram Stoker's „DRACULA“**
TICKETS www.theater-retz.at. Info 0681/20 88 42 66

**Kunsthau Horn Ausstellung
„PETER BRAUNSTEINER einmal hin und zurück“**
Zeichnungen 2024/2025. Bis 24. 4. jeweils Fr 15-18, Sa 14-17 Uhr / bei freiem Eintritt. www.kunstvereinhorn.jimdo.com

**Landeskrankenhaus Mauer - Amstetten
NÖ Landesausstellung „Wenn die Welt Kopf steht“
Mensch, Psyche, Gesundheit**
Mo bis So 9 – 18 Uhr, kein Ruhetag, letzter Einlass 17 Uhr. 0800 24 10 45. www.noelandesausstellung.at

Nationalparkhaus Hardegg, täglich geöffnet 9-18 Uhr. www.np-thayatal.at

Café-Restaurant Nationalpark Thayatal geöffnet von 9-18 Uhr. www.barbara-g.at. Tel. 0664 5378500

**Naturpark Geras, geöffnet 9-18 Uhr (Mittwoch
Ruhetag - ausgenommen Feiertag).** www.naturpark-geras.at. Tel: 0664/5526553

**Biblio-Dreieck Hardegg-Langau-Weikersfeld, Rathaus
Weikersfeld.** Geöffnet Mittwoch 17.00-19.00 Uhr, Sonntag 10-11.30 Uhr. www.biblioweb.at/weikersfeld

Änderungen vorbehalten

Marktgemeinde LANGAU

Hauptplatz 103
2091 Langau
Bezirk Horn
Land NÖ



Tel.: +43(0)2912/401- 0
Fax: +43(0)2912/401-19
www.langau.at
gemeinde@langau.at

WAS IN DER GEMEINDE LOS IST

Was Sie unbedingt wissen sollten und was im März 2026 los war

Straßenbeleuchtung Winterzeile



Dass die letzten **drei Straßenlaternen** in der oberen Winterzeile aktuell finster bleiben, hat den Grund, dass in dem Bereich ein **Kabelschaden** festgestellt wurde, der laut Aussage von ENV-Lichtservice voraussichtlich in der Osterwoche **behoben** werden soll.

Dies ist auch die Ursache der **Lichtausfälle** vom vergangenen Wochenende. Wir ersuchen die Unannehmlichkeiten zu entschuldigen.

In dem Zusammenhang möchten wir nochmals auf die Möglichkeit der **Online-Störungsmeldung** beim EVN-Lichtservice hinweisen.



Störungsmeldung

Strauch- & Baumschnitt

Fr., 27.3. bis Di., 7.4.2026

jeweils von 8 bis 16 Uhr

Auf der Kipp - vis-a-vis des Bootshauses.

Bitte keine Pfosten oder Möbel, sondern nur Baum- und Strauchschnitt.

! Herzliche Einladung zum Aktionstag im Freizeitzentrum Langau

Samstag, 18.4.2026, 8 Uhr

Es gibt wieder **einiges** zu tun, um unser **schönes Freizeitzentrum** sommerfrisch zu machen (Sanierung Steg, Ausbesserungsarbeiten).

Wir würden uns sehr über viele Helferinnen und Helfer freuen.

Für Getränke, Jause und Mittagessen ist gesorgt.

Euer Tourismusausschuss Langau

Bushaltestelle

Bahnhofsviertel



Auf Wunsch der „Bahnhofsviertler“ wurde auf der Oberhöfleinerstraße eine Bushaltestelle beantragt. Bereits im Dezember wurden die Vorbereitungen seitens der Gemeinde abgeschlossen.

Sobald die Genehmigung seitens der zuständigen Stelle der Landesregierung erteilt wurde, können die Haltestellen in beiden Richtungen in den Fahrplan aufgenommen und eingehalten werden.

Änderung Abgabetermin - ASZ

Da die ersten Freitage der Monate April und Mai heuer auf den Karfreitag und den Staatsfeiertag fallen, ist der Abgabetermin für Kartonagen, Elektroschrott, Altkleidern, Metallen im Altstoffsammelzentrum bei der Kläranlage jeweils eine Woche später.

Termine: **Freitag, 10. April 2026**
Freitag, 8. Mai 2026

Vereinsempfang 2026

Am Samstag, 21.3.2026 fand in unserer Freizeithalle der traditionelle Vereinsempfang der Marktgemeinde statt. Eingeladen waren freiwillige Helfer aus allen Bereichen, die Obleute und deren Stellvertreter der Langauer Vereine, sowie Partner in den verschiedensten Institutionen.

Nach der Begrüßung durch Bgm. Daniel Mayerhofer berichteten die Gemeinderäte über das abgelaufene Jahr und die für die Zukunft geplanten Projekte in den verschiedenen Bereichen.

Wie jedes Jahr wurde die Gelegenheit auch genutzt um besonders verdienten Freiwilligen zu Danken.

Dank & Anerkennung seitens der Gemeinde ausgesprochen wurde **Herbert Freundorfer** für seine 20jährige Obmannschaft bei den Langauer Senioren, **Karin Gutmann** für ihre 10-jährige Tätigkeit im Vorstand der Landjugend, sowie **Hannes Messmann** für seine langjährige Tätigkeit als Obmann-Stellvertreter bei der Faschingsgilde Langau.

Die „**Goldene Ehrennadel**“ der Marktgemeinde Langau wurde an **HVM Helmut Silberbauer** vergeben. Er war bis heuer 20 Jahre lang Kassier der Freiwilligen Feuerwehr Langau.

Ein weiteres Mitglied der Feuerwehr – **HBI Andreas Schmutz** – wurde für seine 15-jährige Tätigkeit als Kommandant sowie seine sonstigen umfangreichen Leistungen mit dem „**Goldenen Ehrenring**“ der Marktgemeinde Langau ausgezeichnet.

Auch hier nochmals **vielen Dank** und **herzliche Gratulation** allen Ausgezeichneten!



Begleitet wurde die Veranstaltung durch ein **Klarinettenquartett** der Musikkapelle Langau, die auch die zum Abschluss des offiziellen Teils gemeinsam gesungene **Landeshymne** sehr stimmungsvoll begleiteten.

Anschließend folgte dann der gemütliche Teil.



Kurrentkurs



Wissen Sie, was „Hassbuchstaben“ sind? Antwort: das p, das x und das g. Warum das so ist, das wissen die Teilnehmenden des **KuKu**, des Kurrentkurses in Langau, jetzt ganz genau: weil man sie nämlich in der Kurrentschrift so leicht verwechseln kann.

Rund 12 Teilnehmer – nicht alle waren an beiden Terminen im Februar 2026 anwesend, einige mussten kurzfristig absagen – lernten in vier unterhaltsamen Stunden nicht nur diese alte Schrift kennen, sondern erfuhren von **Martina Lasar** und **Bobby Reiß**, den beiden **Gemeindearchivar:innen**, auch viel rund um Familien- und Hausforschung, Möglichkeiten von digitalen Transkriptionshilfen und einiges mehr.

Der Sitzungssaal des Gemeindeamtes war für diese Weiterbildungsveranstaltung des **BhW** ideal geeignet, handelt es sich doch um die ehemalige **Volksschule**. So konnte es natürlich auch nicht ausbleiben, dass die Kursteilnehmer ebenso in schulischen Archivalien – natürlich unter strenger Einhaltung aller gesetzlichen Vorgaben – schmökern konnten wie es kleine Rätsel zu lösen gab.

Für den nächsten geplanten Kurs im **September 2026** gibt es bereits zahlreiche **Voranmeldungen** –

die beiden Vortragenden **freuen** sich über das enorme Interesse. Und wie meinte eine Kursteilnehmerin so treffend: „So viel wie hier hab ich auf einmal auch schon lange nicht mehr gelernt.“

Am Foto zu sehen sind die glücklichen Teilnehmenden, nachdem sie ihr ausgezeichnetes **Abschlusszeugnis** erhalten haben. Eine Dame musste leider schon früher weg, und Herr Bobby, der sein umfangreiches Wissen über den Umgang mit **Matricula** spannend und informativ dargeboten hat, stand hinter der Kamera.

(Text: Martina Lasar)

Flurreinigung der Landjugend



Am Samstag, 7. März 2026 schwärmten die Mitglieder unserer **Landjugend** aus um diversen Unrat aus den Straßengraben und Grünanlagen unserer Gemeinde aufzusammeln.

Neben dieser traditionell vor dem Frühlingsbeginn stattfindenden und durch den GVH unterstützten Aktion sind auch sonst regelmäßig engagierte Gemeindeglieder unterwegs um unserer Umwelt ehrenamtlich Müll zu entziehen.

Vielen Dank der Landjugend für den konzentrierten Einsatz, sowie allen anderen Helferinnen und Helfern!

Am Foto (v.l.n.r.): LJ-Leiterin Marlis Linsbauer, Obmann Dominik Kurzreiter, Nina Mayerhofer, Anna Prand-Stritzko, Paul Linsbauer, Lukas Resel, Karin Gutmann, Maria Resel

LeseKulturSchule 2025 bis 2027

Die **Volksschule Langau** wurde für ihr besonderes Engagement in der Leseförderung ausgezeichnet: Die Schule erhält das Gütesiegel **LeseKulturSchule** für den Zeitraum 2025 bis 2027. Damit wird die kontinuierliche und qualitätsvolle Arbeit der Schule rund um das Lesen und die Förderung von **Sprach- und Lesekompetenz** gewürdigt.

Das Gütesiegel wird an Schulen vergeben, die Lesen als festen **Bestandteil** des **Schullebens** verankern und nachhaltige Maßnahmen zur Leseförderung umsetzen. Zu den wichtigen **Kriterien** für die Auszeichnung zählen unter anderem:

- Gezielte **Leseförderung** im Unterricht: Regelmäßige Lesezeiten, differenzierte Lesematerialien und methodische Vielfalt zur Förderung der Lesekompetenz aller Kinder.
- Lesefreundliche **Schulumgebung**: Eine gut ausgestattete Schulbibliothek, Klassenbüchereien sowie ein Umfeld, das zum Lesen motiviert.
- **Projekte und Aktionen** rund ums Lesen: Lesenächte, Autorenlesungen, Vorlesetage, gemeinsame Leseprojekte innerhalb der Schule
- **Zusammenarbeit** mit Eltern und außerschulischen Partnern: Einbindung der Familien sowie Kooperationen mit Bibliotheken oder Bildungseinrichtungen.
- Nachhaltiges **Lesekonzept**: Jahresplan zur Förderung der Lesekultur im Schulalltag.
- **Fortbildung** des Lehrpersonals: Pädagoginnen und Pädagogen bilden sich regelmäßig im Bereich Lese- und Sprachförderung weiter.



Die **Auszeichnung** bestätigt das große **Engagement** des gesamten **Schulteams**, der **Schülerinnen** und **Schüler** sowie der **Eltern**, die gemeinsam dazu beitragen, Lesen als wichtigen Bestandteil des Lernens und der persönlichen Entwicklung zu stärken.

Die Marktgemeinde Langau **gratuliert** ganz **herzlich** zur **Teilnahme und Auszeichnung** bei der **LeseKulturSchule NÖ**. Dies ist ein wunderbarer Beitrag zur Lesekultur unserer Schule und Gemeinde und trägt zur **Attraktivierung** unseres Schulstandorts bei. **Wir sind stolz darauf!**

Kinderyoga mit Alexandra Wenisch

Mit viel **Fantasie** und **Bewegung** erlebten wir in den vergangenen Kinderyogastunden die verschiedensten **Abenteuer**.



Der **fliegende Teppich** brachte uns in der ersten Yogastunde nach **Indien**. Dort konnten die Kinder mehr über den Ursprung von Yoga erfahren, aber auch

verschiedene indische **Gewürze** kennenlernen. Der Bäuerin halfen wir in der darauffolgenden Stunde sowohl beim **Wecken** der Tiere als auch bei der **Apfelernte**. Die Kinder konnten von persönlichen Erfahrungen berichten und durften sich am Ende den ein oder anderen übrig gebliebenen **Apfel** schmecken lassen.

Wir begrüßten zusammen den **Frühling** und begleiteten den **Bären** auf seiner Entdeckungsreise. Schlussendlich hüpfen ganz viele **Osterhasen-**(kinder) durch die Frühlingswiese. Diese konnten bei einer abschließenden **Osterhasenmassage** zur Ruhe kommen.

Auf diese Weise durften die Kinder **kindgerecht** Yoga kennenlernen und neben Kraft, Beweglichkeit und Gleichgewicht auch die Konzentration, die Aufmerksamkeit und das Selbstbewusstsein fördern.

Im **Mai** startet wieder ein neuer Kinderyoga-Kurs. (Text: Alexandra Wenisch)

Vinyasa Yoga für alle Levels

Fließende **Bewegungen**, bewusste **Atmung** und ein **Moment** nur für sich: Der **Vinyasa Yoga Kurs** für alle Levels brachte Bewegung und Entspannung in den Alltag der Teilnehmer:innen. Durch dynamische Übungen und bewusstes Innehalten konnten sie neue **Energie tanken** und sich eine kleine **Auszeit** gönnen.

Der Kurs wurde von **Heidi Gruber** geleitet. Ab 7. April gibt es wieder die Möglichkeit, gemeinsam Yoga zu praktizieren. Interessierte sind herzlich willkommen.



Bürgermeisterkonferenz 2026



Erste **Arbeitssitzung** der Bürgermeister und der Bezirkshauptmannschaft im Jahr 2026

Die Frühjahrs-Bürgermeisterkonferenz auf Einladung der **BH Horn** war geprägt von sehr unterschiedlichen Themenstellungen, die mit den Kernaufgaben der Gemeinden in engem Zusammenhang stehen. Bei dieser Arbeitssitzung waren alle Bürgermeister sowie die meisten Vizebürgermeister und Amtsleiter anwesend.

Gesetzesänderungen, wie das **NÖ Deregulierungsgesetz** und das **NÖ Veranstaltungsgesetz**, wurden genauso besprochen wie das derzeitige internationale Lagebild und die daraus möglicherweise resultierenden Auswirkungen auf unsere Region. Aufgaben im sozialen Umfeld, wie beispielsweise der Umgang mit **Verwahrlosung** und Messie-Haushalten, waren ebenso Thema wie mögliche Unterstützungen bei der Organisation von „**Essen auf Rädern**“ im Bezirk.

Die gezielte und verstärkte Kontrolle von **Brandschutzmaßnahmen** in Verbindung mit Veranstaltungen wurden aufgrund der Brandkatastrophe in Crans Montana ebenso thematisiert.

Seitens des **Gemeindeverbandes** Horn wurden die Gemeinden im Hinblick auf die Bündelung von Aufgaben gezielt angesprochen. Ein Schwerpunkt der Konferenz bildete die Präsentation des neu gewählten **Bezirksfeuerwehrkommandos** und die Zusammenarbeit der Feuerwehren mit den Gemeinden. Dabei wurde auch die Präventionsplanung zur **Waldbrandbekämpfung** im Bezirk Horn, die derzeit von den Feuerwehren mit einem ziviltechnischen Büro erarbeitet wird, besprochen.

Zum Thema des Regionalen **Strukturplan Gesundheit** NÖ 2030 konnten sowohl **Dr. Reifschneider** und **Mag. Huber** sowie **Prim. Dr. Klug** begrüßt werden. Mit diesem Strukturplan erfährt das **Horner Landesklinikum** eine starke **Aufwertung** und große überregionale Bedeutung und ist damit das Landesklinikum Horn ein wichtiger Impulsgeber für die gesamte Region.

Generalversammlung der MS-Thayatal Weichenstellungen für die Zukunft

Am Mittwoch, 25. März, fand im Sitzungssaal des Gemeindeamtes der Marktgemeinde Japons die Generalversammlung der Musikschule Thayatal statt. Bgm. Franz Fischer begrüßte in seiner Funktion als Obmann die anwesenden Mitglieder und stellte die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.



Am Foto (v.l.n.r.): Bgm. DI Daniel Mayerhofer, MSL Michael Treadaway, Vzbgm. Karl Dietrich-Sprung, GR Astrid Anderlik, Bgm. Franz Fischer, GR Gabriele Weber, StADir. i.R. Herbert Hauer, GR Cornelia Burger, VzBgm. Gerhard Scheimer, Bgm. Hermann Wistrčil, StR. Alois Michael Weber

Gleich zu Beginn wies der Vorsitzende auf die besondere Bedeutung dieser Sitzung hin: Es handle sich um die **vorletzte Generalversammlung** in der rund 20-jährigen Geschichte des Musikschulvereins. In der abschließenden Sitzung soll schließlich die **Auflösung** des Vereins beschlossen werden.

Die Novelle des Musikschulgesetzes 2025 machte in ganz Niederösterreich strukturelle Anpassungen erforderlich und führte zu Fusionen bestehender Musikschulen. Hintergrund ist eine neue Förder-

regelung des Landes NÖ, wonach nur mehr Musikschulen mit einem Umfang von über 300 unterrichteten Wochenstunden finanziell unterstützt werden.

Vor diesem Hintergrund haben sich die sechs Mitgliedsgemeinden der bisherigen Musikschule Thayatal zu einer organisatorischen Neuausrichtung entschlossen: Mit September 2026 wird der operative Betrieb in die „**Wolfgang Amadeus Mozart Musikschule**“ Horn (**WAMMS-Horn**) integriert.

In seinen Ausführungen berichtete Fischer auch über die am Vortag abgehaltene Versammlung der „W. A. Mozart Musikschule“ Horn, zu der die Gemeinden der Musikschule Thayatal erstmals als Zuhörer eingeladen waren. Er hob die harmonische Atmosphäre hervor und betonte, dass die gefundene Lösung die bestmögliche für alle beteiligten Gemeinden, Lehrkräfte sowie Musikschülerinnen und -schüler darstelle. Sein Dank galt insbesondere dem Kassier Herbert Hauer sowie dem Musikschulleiter Michael Treadaway für die bereits geleisteten Vorarbeiten.

Der Rechnungsabschluss 2025 sowie der Voranschlag wurden im Anschluss einstimmig per Handzeichen beschlossen.

Im Bericht des **Musikschulleiters** ließ **Michael Treadaway** die Veranstaltungen des Wintersemesters 2025 Revue passieren und gab einen Ausblick auf die geplanten Aktivitäten im Sommersemester 2026. Insgesamt sind 25 Veranstaltungen geplant. Als einen der Höhepunkte präsentierte Treadaway den „**Tag der Musik-schulen**“ am Fr., den 8. Mai, an dem Interessierte an den Standorten in Langau und Oberndorf bei Raabs Instrumente kennenlernen und ausprobieren können.

Abschließend dankte Obmann Franz Fischer dem Musikschulleiter ausdrücklich für dessen Engagement sowie die langjährige, hervorragende Arbeit. Er unterstrich die große Bedeutung der musikalischen Ausbildung für die Gemeinden: „**Ohne Musik wären unsere Gemeinden um vieles ärmer.**“ Musik sei ein unverzichtbarer Bestandteil des Gemeindelebens und habe eine wichtige verbindende und soziale Funktion. Schülerinnen und Schüler würden dadurch lernen, Verantwortung zu übernehmen, Leistung zu erbringen, Disziplin zu zeigen und zugleich Freude zu erleben. Mit einem abschließenden „Danke an alle“ beendete der Obmann die Versammlung.

Beratungstour der Dorferneuerung



Im vergangenen Jahr absolvierten die Regionalberaterinnen und Regionalberater der Dorf- und Stadterneuerung mehr als 1.000 Gemeindebesuche. Seit Beginn des Jahres sind die Expertinnen und Experten bei den Gemeinden vor Ort zu Arbeitsgesprächen unterwegs. „Die Gemeinden stehen vor organisatorischen und finanziellen Herausforderungen, wir wollen ihnen das Leben wieder leicht machen. Genau hier setzt die Gemeindeagentur an. Das Gebot der Stunde heißt Entlastung durch mehr Effizienz. Gemeindekooperationen sind dafür ein entscheidender Hebel, denn gemeinsam lassen sich Ressourcen besser nutzen und Kosten senken. So sichern wir aus Liebe zu Land und Leute die Lebensqualität in unserer Heimat“, gibt LH-Stv. Stephan Pernkopf den Schwerpunkt vor.

Das betreffe etwa multifunktionale Dienstleistungsverbände, Geräte- und Personalpools, Bauamtsverbände oder auch Wirtschaftskooperationen zwischen Gemeinden.

Auch in Langau werden derzeit Projekte im Rahmen der Initiative „Stolz auf unser Dorf“ geprüft und vorbereitet. In Hessendorf ist in diesem Zusammenhang die Sanierung der Kapelle vorgesehen. Anlass dafür ist unter anderem die bevorstehende 100-Jahr-Jubiläumsfeier, im Zuge derer das Bauwerk entsprechend instandgesetzt und aufgewertet werden soll.

Darüber hinaus ist geplant, in Langau das Angebot eines Ortskernchecks in Anspruch zu nehmen, um bestehende Strukturen zu analysieren und gezielte Maßnahmen für eine nachhaltige Weiterentwicklung des Ortskerns abzuleiten.

„Wir bauen weiterhin auf die enge Zusammenarbeit mit der Gemeindeagentur. Jede Form von Unterstützung stärkt unsere Projekte und ermöglicht uns, gemeinsam mit effizienten Ideen unsere Gemeinde weiter voranzubringen. Entlastung und Beratung sind dabei wichtige Stützen für unseren Weg“, so Bgm. Daniel Mayerhofer



Psychosoziale Online-Beratung



Digitale Beratung bei Sorgen, Ängsten, Depressionen, ...

- Anonym & kostenlos
- Schriftlicher Kontakt statt Telefonie oder Beratung vor Ort
- Professionelle Unterstützung aus den Bereichen Psychologie, Psychotherapie und Beratung



onlineberatung.noe.hilfswerk.at

Informationen zu unseren weiteren Beratungsangeboten finden Sie unter noe.hilfswerk.at



Gefördert von:



www.familienberatung.gv.at

Bundeskanzleramt

Abteilung VI/4a Familienberatungsförderung
www.bka.gv.at

Pressemeldung der Bezirkshauptmannschaft Horn

Waldfonds M6 - Strategische und operative Einsatzplanung zur Brandbekämpfung in Waldbrand-Risikogebieten im Bezirk Horn

Um den Blaulichtorganisationen ein taugliches Hilfsmittel zur Waldbrandbekämpfung in die Hand zu geben, wurde durch die Forstbehörde der Bezirkshauptmannschaft Horn der Waldfachplan „Strategische und operative Einsatzplanung zur Brandbekämpfung im Bezirk Horn“ initiiert.

Der Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Abgaben im Verwaltungsbezirk Horn (kurz GVH) tritt als Förderwerber auf und wird Ausschreibung, Vorfinanzierung und Förderung abwickeln. Die Projektkosten werden nach Vorleistung zu 100 % gefördert. Die Förderungsabwicklung erfolgt über die Förderschiene „Waldfonds“ des Landes NÖ.



Einen wichtigen Bestandteil bildet dabei die Mitarbeit der Feuerwehren des Bezirkes. Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren werden seitens der Bezirkshauptmannschaft gebeten, die Durchführung von Erhebungen für die Erstellung eines Waldfachplanes für die Einsatzplanung zur Waldbrandbekämpfung zu übernehmen.

Die Karten werden sowohl auf Papier als auch digital erstellt und sind deshalb sowohl für die Einsatzleitung vor Ort als auch für übergeordnete Stäbe gut nutzbar. Die Karten können auch bei anderen Einsätzen (bspw. Personensuche) genutzt werden. Sie werden allen Blaulichtorganisationen im Bezirk für den internen Gebrauch zur Verfügung gestellt.

„Ziel dieser Waldfachpläne ist es, dass bei Waldbränden sofort klar ist, wo und mit welchen Fahrzeugen zu Brandherden vorgerückt werden kann“, erläutert **Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Christian Angerer**.

„Einsatzszenarien machen nicht an Gemeindegrenzen halt. Deshalb ist es wichtig, dass diese Pläne alle Gemeinden des Bezirkes einbinden“, bedankt sich der **Bezirkshauptmann** von Horn, **Mag. Stefan Grusch**, bei den Feuerwehren und Gemeinden des Bezirkes, sowie dem Gemeindeverband Horn für die umfangreiche Zusammenarbeit.

Er betont weiters, dass die Bezirkshauptmannschaft in einem **Katastrophenfall** alle eingesetzten Einsatzkräfte koordiniert. Aktuelle und detaillierte Einsatzpläne sind dabei für eine professionelle Stabsarbeit unerlässlich.

Einige Eckpunkte des beeindruckenden Projektes:

Das Projektgebiet umfasst den Bezirk Horn mit 20 Gemeinden und einer Gesamtfläche von 78.396 Hektar, davon stellen 22.350 Hektar Waldflächen dar.

98 Feuerwehren werden die Vor-Ort-Erhebungen durchführen.

Im Zuge des Projektes werden Wege, Umkehrplätze und Fahrhindernisse aufgenommen, sowie Hubschrauberlandeplätze, Wasseraufnahmestellen, Lotsen- und Bereitstellungspunkte definiert.

Rattenbekämpfung

Gemeinsam vorbeugen: So schützt die Gemeinde Mensch, Umwelt und Infrastruktur vor Rattenbefall



Ratten sind sehr anpassungsfähige und intelligente Tiere, stellen jedoch bei vermehrtem Auftreten ein ernstzunehmendes Problem dar. Durch ihre Wühl- und Nagetätigkeit können sie Schäden an Gärten, Gebäuden und Kanalanlagen verursachen. Zudem können Ratten Krankheitserreger übertragen, die eine Gefahr für die Gesundheit von Mensch und Tier darstellen. Ein unkontrolliertes Anwachsen der Population soll daher unbedingt vermieden werden.

In Zusammenarbeit mit dem Gemeindeverband Horn für Abfallwirtschaft und Abgaben wird im gesamten Gemeindegebiet eine gezielte Rattenbekämpfung durchgeführt. Zu diesem



Zweck werden an ausgewählten Stellen Köderboxen im Kanalnetz sowie auf öffentlichen Flächen aufgestellt. Diese Köderstellen werden regelmäßig kontrolliert und überwacht, um einen möglichen Befall frühzeitig zu erkennen und rasch entsprechende Maßnahmen setzen zu können. Die Köderboxen sind sicher befestigt, beschriftet und befinden sich meist an geschützten, verdeckten Stellen, sodass sie im Alltag kaum auffallen.

Auch Sie können einen wichtigen Beitrag leisten, um Ratten keinen geeigneten Lebensraum zu bieten. Ratten vermehren sich besonders dort, wo sie leicht an Nahrung gelangen. Bitte entsorgen Sie daher keine Lebensmittelreste über den Kanal, lagern Sie Futter für Haus- und Nutztiere nicht offen und vermeiden Sie offene Kompoststellen.



Bei einem Rattenbefall auf privaten Grundstücken sind die Eigentümerinnen und Eigentümer bzw. Mieterinnen und Mieter oder Pächter verpflichtet, auf eigene Kosten ein befugtes Schädlingsbekämpfungsunternehmen zu beauftragen.

Abfallwirtschaft und Abgaben unter der Telefonnummer 02982 53310-24 (vormittags) sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gemeindeamtes gerne zur Verfügung.

Für Fragen zum Thema Schädlingsbekämpfung stehen Ihnen der Gemeindeverband Horn für

Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Langau

Gerne sind wir auch außerhalb der Parteienverkehrszeiten für Sie da.

Montag	Dienstag		Donnerstag
08:00 – 12:00	08:00 – 12:00		08:00 – 12:00
	14:00 – 19:00		

Bei Bedarf bitten wir um telefonische Terminvereinbarung unter 02912/401.



Euer Bürgermeister
Daniel Mayerhofer



Euer Vizebürgermeister
Karl Dietrich-Sprung

www.reblausexpress.at

Fahrplan 2026

Die nachfolgenden Züge sind während der Saisonzeiten immer für Sie unterwegs:
SA, SO & Feiertag: 01. Mai – 26. Oktober
FR: 15. Mai | 05. Juni | 10. Juli – 04. September

Frühbucher AKTION

SAISONKARTE 2026 ZUM ERMÄSSIGTEN PREIS SICHERN!

Gültig bei einem Kauf bis 31. Mai 2026.

Erwachsene: statt € ~~108,-~~ **nur € 54,-**
 Kinder (6-14 Jahre): statt € ~~54,-~~ **nur € 27,-**

Erhältlich im Webshop, direkt im Zug oder im Infocenter der Niederösterreich Bahnen.

RETTZ - DROSENDORF		Regulärer Fahrplan		Zusätzlicher Abendzug*
Znojmo	ab 08:57	12:57		14:57
Retz	an 09:14	13:14		15:14
Wien Floridsdorf	ab 08:11	12:11		15:11
Retz	an 09:12	13:12		16:12
	R 16970	R 16972		R 16974
Retz	ab 09:35	13:35		17:05
Hessendorf Anglerparadies	10:40	14:25		17:55
x Langau	10:45	14:30		18:00
Drosendorf	an 11:10	14:55		18:25

DROSENDORF - RETZ		R 16971	R 16973	R 16975
Drosendorf	ab 11:30	15:30		18:40
x Langau	11:55	15:55		19:05
Hessendorf Anglerparadies	12:01	16:01		19:11
Retz	an 12:50	16:50		20:00
Retz	13:16	17:16		20:16
Wien Floridsdorf	14:17	18:17		21:17
Retz	14:17	18:17		20:17
Znojmo	an 14:36	18:36		20:36

Zusätzlicher Abendzug* nur an folgenden Tagen:
SA: 11. Juli – 05. September sowie 01. | 02. | 03. | 16. & 23. Mai
06. Juni | 26. September | 03. Oktober



Marktgemeinde LANGAU

AUS DEM GEMEINDERAT

An dieser Stelle werden, die bei der jeweils letzten Gemeinderatssitzung behandelten Themen überblicksweise veröffentlicht und dabei die weniger wichtigen oder wiederkehrenden Tagesordnungspunkte ausgespart. Die Protokolle des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzungen sind für jeden Gemeindegänger während der Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt einsehbar (§53 Abs. 6 der NÖ Gemeindeordnung).

Gemeinderatssitzung vom 18. März 2026:

Übernahmeerklärung L 41 (Sommerzeile),

L 1166 (Winterzeile) Nebenanlagen

Es wurde beschlossen, die von der Straßenmeisterei Geras im Rahmen eines länger laufenden Bauleses wiederhergestellten Nebenanlagen wieder in die Pflege der Gemeinde aufzunehmen.

Entwidmung aus dem Öffentlichen Gut GSN 2117/3 und Rückabwicklung Grundabtretung

Beim angegebenen Grundstück soll die Widmung an die tatsächlichen Gegebenheiten und die mittlerweile veränderte Bauplatzsituation angepasst werden. Daher wird das Grundstück aus dem öffentlichen Gut entlassen und die 2005 erfolgte Grundabtretung rückabgewickelt.

Vereinbarung Fahnenmasten u. Holztafel mit Eigentümer Bahnhofsgebäude

Es wurde eine Vereinbarung über den Verbleib der auf dem Grundstück des neuen Bahnhofseigentümers befindlichen Fahnenmasten und Schautafeln beschlossen.

Löschung Wiederkaufsrecht GSN 1076/3

Das 1991 eingetragene Wiederkaufsrecht für die Gemeinde ist mittlerweile hinfällig und soll aus dem Grundbuch gelöscht werden.

Wohnbauförderung für Bauwerber

Es wurde beschlossen, auf deren Antrag folgenden Bauwerbern die Gemeindewohnbauförderung zu gewähren:

- * Marcel & Katrin Prahtel (L 375)
- * Klaudia Azemi und Mitbesitzer (L 289 / L 272)
- * Emilie Zimmerl (L 71)
- * Norbert Linsbauer (L 187)

Rechnungsabschluss 2025

Der Rechnungsabschluss lag vor der Sitzung zwei Wochen zur allgemeinen Einsichtnahme am Gemeindeamt auf. Darin ergab sich aufgrund noch 2025 eingetreffener Förderungen ein positiveres Ergebnis als noch im Nachtragsvoranschlag 2025 angenommen.

1. Nachtragsvoranschlag 2026

Aufgrund des positiven Rechnungsabschlusses konnte nun auch der Voranschlag für das laufende Jahr soweit nachgebessert werden, dass kein Ansuchen um Bedarfszuweisung zum Haushaltsausgleich gestellt werden muss und stattdessen, wie bisher Projekte umgesetzt werden können.

Geplant sind für 2026 Investitionen in

- * Straßenbau (Spar-Straße, Sonnenfeld, ...)
- * Unterstand Bauhof/Kläranlage
- * Adaptierung/Modernisierung Gemeindeamt
- * Kommunaltraktor
- * Steg beim Freizeitzentrum
- * Erneuerung VS-Eingangstüre

Der Schuldenstand wird sich aufgrund des noch nicht vollständig abgerufenen Kredits für das Kanalprojekt zum Freizeitzentrum sowie die fällige Aufnahme für die Aufschließung Sonnenfeld wie bereits im Voranschlag vorgesehen von knapp 2 Mio. € Ende 2025 auf 2,2 Mio. € erhöhen, wobei 95 % der Darlehen über den Kanalhaushalt sowie eine Bundesrückzahlungsförderung bedeckt werden.

Wie auch der Rechnungsabschluss war auch der Nachtragsvoranschlag in den beiden Wochen vor der Sitzung zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt.

Annahme Förderverträge – Kanalprojekte

Es wurde die Annahme von 3 Förderverträgen des NÖ-Wasserwirtschaftsfonds für unsere Abwasserentsorgungsprojekte beschlossen:

- * BA13 – Leitungskataster € 10.620
- * BA 14 – Blackoutvorsorge € 60.000
- * BA 15 – Anschluss Freizeitzentrum € 160.000

Die Auszahlung erfolgt jeweils über einen Investitionszuschuss, der im ersten Fall einmalig und bei den beiden letzten in jeweils 5 Tranchen ausbezahlt wird.

Reduktion des Gemeindeanteils Eintrittsgelder

Aufgrund des schwachen Sommers und des damit verbundenen Einnahmenausfalls, bittet unsere Pächterin um eine 20%ige Reduktion des aus den Eintrittsgeldern errechneten Gemeindeanteils. Dieser Bitte wurde durch Beschluss entsprochen.

Zusatzvereinbarung zum Pachtvertrag

Barbara Gschwandtner hat darum gebeten, ihren Pachtvertrag derart abzuändern, dass sie die Freizeithalle nicht mehr bewirtschaften muss. Dies wurde hier mit den Rahmenbedingungen beschlossen.

Vermietung Wohnung FF-Haus

Durch die Auflassung der Massage-Praxis von Heide Hecht wurde diese Wohnung frei und soll nun neu vermietet werden. Es gibt bereits einen Interessenten und der Mietvertrag wurde beschlossen.

Vereinbarung mit der WAV betr. Arzthaus

In Bezug auf eine Sanierung oder den Neubau des Arzthauses wurde eine Vereinbarung mit der WAV beschlossen, in der festgelegt wird, dass

1. Die WAV den Bau der Ordination im EG und 5 Wohnungen in EG, OG und DG übernimmt.
2. Die Gemeinde die Ordination von der WAV mietet und weitervermietet.
3. Die WAV die Pflege und Verwaltung des Hauses übernimmt.
4. Diese Vereinbarung bis zum Ende des Baurechtsvertrags in 50 Jahren Gültigkeit behält.

Nach dem demnächst stattfindenden Termin bezüglich Förderbarkeit des Projekts, wird mit den Detailplanungen begonnen und dann wird es im WILLI einen detaillierten Artikel dazu geben.

Ankauf Kommunaltraktor und Darlehensaufnahme

Der im vergangenen Jahr angemietete Traktor „New Holland Boomer“, der als Ersatz für den in die Jahre gekommenen „Avant“ dienen soll, soll nun

vereinbarungsgemäß samt allem Zubehör (Schneeschild, Salzstreuer, Mulcher, Ladeschaufel) zu den damals vereinbarten Konditionen gekauft werden, was einstimmig beschlossen wurde.

Sanierung Gemeindestraße GSN 824/4

Die beim Sparmarkt vorbeilaufende Verbindungsstraße zwischen Sommer und Winterzeile ist speziell im Teil von der Brücke zur Winterzeile sehr desolat und soll komplett saniert werden. Hierzu wurden im Vorfeld zwei Angebote eingeholt und dem Bestbieter der Zuschlag erteilt. Es wird somit voraussichtlich ab 13. April mit den Arbeiten begonnen.

In der Woche davor werden noch Gespräche mit den Anrainern geführt, um die restlichen Details abzuklären.

Geplant ist eine Sperre der Straße von der Brücke bis zur Winterzeile für zwei Tage während des Abtragens und Ausgrabens sowie einen Tag fürs Asphaltieren.

Der Sparmarkt ist jederzeit aus der Sommerzeile samt Parkplatz erreichbar.

Mitgliedschaft Verein „Lichtblick“

Es wurde ein Verein gegründet, der die Etablierung einer Tagesbetreuungsstätte für ältere und pflegebedürftige Bürgerinnen und Bürger zum Ziel hat.

Die erste derartige Einrichtung ist in Dallein geplant und soll bereits im Laufe des heurigen Jahres in Betrieb gehen.

Es wurde beschlossen, als Gemeinde dem Verein beizutreten und den dafür fälligen einmaligen Mitgliedsbeitrag von € 1.000 zu leisten.

Weitere Details zu diesem zukunftsweisenden Projekt werden dann in einem der nächsten WILLIs folgen.

**Besser,
Ihre Immobilie
steht online
als leer.**



**Wohnen
im Waldviertel**



Wo das Leben neu beginnt.

Im Waldviertel ist Lebensqualität zu Hause. Genau deshalb zieht es immer mehr Menschen in die Region und es wird laufend nach ungenutztem Wohnraum und nach Baugründen in den 64 Mitglieds-Gemeinden gesucht. Vermeiden Sie Wertverlust durch Leerstand und inserieren Sie Ihre freie Immobilie jetzt gratis auf

wohnen-im-waldviertel.at/inserieren

Eine Initiative von



Hier unterstützt



Bleibe bei uns, du Wandrer durch die Zeit!
 Schon sinkt die Welt in Nacht und Dunkelheit.
 Geh nicht vorüber, kehre bei uns ein.
 Sei unser Gast und teile Brot und Wein.



Weit war der Weg. Wir flohen fort vom Kreuz.
 Doch du, Verlorner, führtest uns bereits.
 Brennt nicht in uns ein Feuer, wenn du sprichst?
 Zeige dich, wenn du nun das Brot uns brichst.

Weihe uns ganz in dein Geheimnis ein.
 Lass uns dich sehn im letzten Abendschein.
 Herrn, deine Herrlichkeit erkennen wir:
 Lebend und sterbend bleiben wir in dir.

(Gotteslob, Lied Nr. 325 – Text: Peter Gerloff)

Ein Relief in unserer Stiftskirche zeigt die Emmaus-Jünger: Über dem Eingang zur Sakristei sieht man den Auferstandenen, wie er am Ostertag mit Kleopas und einem anderen unterwegs ist und ihnen den Sinn der Schriften erschloss. (Lk 24, 13–35)

In diesen Tagen steht die Sonne wieder so, dass diese plastische Darstellung für ein paar Minuten in ein ganz besonderes rötliches Licht getaucht wird. So leuchtet jener Moment auf, als die Jünger den Herrn am Abend drängen, bei ihnen zu bleiben. Voller Freude erkennen sie ihn schließlich, als er das Brot bricht.

„Lass uns dich sehn im letzten Abendschein“, betet der Priester und Dichter Peter Gerloff in seinem Lied. Ja, Herr, sei Du mein Licht in den Stunden der Fragen, meine Leuchte auf den Wegen des Lebens und mein Schein am letzten Abend des Lebens!

Frohe und gesegnete Ostern
 wünscht
 Ihr und Euer



Pfr. Simon Petrus o.praem.

Gottesdienstordnung für April 2026

Donnerstag, 2.4. Gründonnerstag
 19:00 Harth gemeinsame hl. Messe vom letzten Abendmahl mit Fußwaschung; anschließend eucharistische Anbetung („Ölberg-Stunde“)

Freitag, 3.4. Karfreitag
 15:00 Geras gemeinsame Feier vom Leiden und Sterben des Herrn

Samstag, 4.4. Karsamstag
 ab 08:00 Gebet am „Hl. Grab“
 10:00 Langau Rosenkranz am „Hl. Grab“
 16:00 Langau Volksandacht am „Hl. Grab“

AUFERSTEHUNG DES HERRN – OSTERN, H
 20:30 Langau gemeinsame Osternacht-Feier mit Speisensegnung

Ostersonntag, 5.4.

08:30 Harth hl. Messe mit Speisensegnung
 10:00 Geras hl. Messe mit Speisensegnung

Ostermontag, 6.4.

08:00 Langau hl. Messe, anschl. **Auferstehungsprozession**

10:00 Harth hl. Messe
 14:00 Geras Taufe Sophie Sladký

Osterdienstag, 7.4.

17:00 Fugnitz hl. Messe

Ostermittwoch, 8.4.

17:00 Hötzelsdorf hl. Messe
 19:00 Geras hl. Messe

Osterdonnerstag, 9.4.

18:00 Geras Konventmesse mit Vesper

Osterfreitag, 10.4.

17:00 Langau hl. Messe
 19:00 Geras hl. Messe

Ostersamstag, 11.4.

08:00 Geras Konventmesse mit Laudes

2. Sonntag der Osterzeit

18:00 Langau Vorabendmesse

Sonntag, 12.4.

08:30 Harth hl. Messe
 10:00 Geras hl. Messe
 11:15 Geras Taufe Malea Burger

Montag, 13.4.

17:00 Langau hl. Messe
 19:00 Geras hl. Messe

Dienstag, 14.4.

17:00 Goggitsch hl. Messe

Mittwoch, 15.4.

17:00 Schirmannsreith hl. Messe
 19:00 Geras hl. Messe

Donnerstag, 16.4.

18:00 Geras Konventmesse mit Vesper

Freitag, 17.4.

17:00 Langau hl. Messe
 19:00 Geras hl. Messe

Samstag, 18.4.

08:00 Geras Konventmesse mit Laudes

3. Sonntag der Osterzeit

18:00 Harth Vorabendmesse

Sonntag, 19.4.

08:30 Langau hl. Messe
 10:00 Geras hl. Messe
 11:15 Geras Taufe Thimea Fettinger

Montag, 20.4.

19:30 Geras Monatswallfahrt

Dienstag, 21.4.

17:00 Kottaun hl. Messe

Mittwoch, 22.4.

17:00 Sieghartsreith hl. Messe
 19:00 Geras hl. Messe

Donnerstag, 23.4.

18:00 Geras Konventmesse mit Vesper

Freitag, 24.4. Bekehrung d. hl. Augustinus, G

17:00 Langau Markus-Prozession
 und hl. Messe

19:00 Geras hl. Messe

Samstag, 25.4.

08:00 Geras Konventmesse mit Laudes

Markus, F**4. Sonntag der Osterzeit**

*In allen hll. Messen: 2. Sammlung für die
 Priesterausbildung in der Diözese St. Pölten.*

18:00 Langau Vorabendmesse

Sonntag, 26.4.

08:30 Harth hl. Messe
 10:00 Geras hl. Messe

Montag, 27.4.

08:30 Geras hl. Messe
 17:00 Langau hl. Messe

Dienstag, 28.4.

17:00 Fugnitz hl. Messe

Mittwoch, 29.4.

Katharina von Siena, G
 17:00 Hötzelsdorf hl. Messe
 19:00 Geras hl. Messe

Donnerstag, 30.4.

18:00 Geras Konventmesse mit Vesper

Freitag, 1.5.

Josef der Arbeiter, g
 10:00 Geras hl. Messe

Samstag, 2.5.

08:00 Geras Konventmesse mit Laudes

Athanasius, G**5. Sonntag der Osterzeit**

18:00 Harth Vorabendmesse

Sonntag, 3.5.

08:30 Langau **Florianimesse**
 10:00 Geras **Florianimesse**
 18:00 Langau **Maiandacht**

Weitere regelmäßige Gottesdienste

Chorgebet in der Stiftskirche Geras:

Laudes: sonntags, dienstags – freitags: 7:00 Uhr / samstags: 8:00 Uhr (mit Konventmesse)

Mittagschor: täglich 12:15 Uhr

Vesper: sonntags – freitags: 18:00 Uhr (donnerstags mit Konventmesse) / samstags: 17:00 Uhr

lateinische **Komplet:** donnerstags 20:00 Uhr

eucharistische **Anbetung Stiftskirche Geras:** donnerstags 19:30 Uhr

Rosenkranzgebet in der **Pfarrkirche Langau:** montags u. freitags um 16:25 Uhr.

Gründonnerstagsmarkt

Am 2. April veranstaltet die Stadtbücherei Geras ihren Bücherflohmarkt in der Eingangshalle des Stiftes. Von 9 bis 12 Uhr lädt unser PGR wieder ein, sich dabei mit Kaffee und Kuchen zu stärken.

Pfarrkanzlei: Am 7., 14. und 16. April ist die Pfarrkanzlei **geschlossen**.

Kontakte – Telefonnummern – Email-Adressen

Pfarrverband Seliger Jakob Kern – Geras, Harth, Langau

Adresse: Hauptstraße 1, 2093 Geras **Email:** PV-Jakob-Kern@dsp.at

H. **Simon Petrus** o.praem. – **Pfarrer** von Geras, Harth und Langau – **Moderator** des Pfarrverbandes

Telefon: 02912-345-678

Mobil: 0681 81 77 45 88

Email: simon.petrus@stiftgeras.at

H. **Conrad** o.praem.

Telefon: 02912-345-220

Mobil: 0681 20 42 16 01

Email: conrad@stiftgeras.at

Fr. Sonja **Lehninger** – **Pfarrsekretärin** für Geras, Harth und Langau

Kanzleistunden im Stift Geras: dienstags und donnerstags von 09:00 bis 11:00 Uhr

Telefon: 02912-345-206

Mobil: 0676 82 66 33 094

Email: s.lehninger@dsp.at

Information der Pfarrgemeinde Langau!

Liebe Langauerinnen und Langauer!

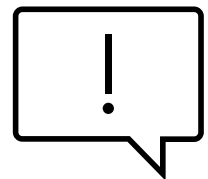
Es ist zwar noch etwas Zeit, aber **Fronleichnam** steht als kirchlich traditionelle Veranstaltung vor der Türe. Man könnte meinen, warum jetzt dieses Schreiben! Es erfolgt aus gegebenem Anlass.

Die **Familie Prand** (Helga und Edi), die jahrzehntelang den Altar mit großer Liebe gestaltet und betreut haben, ist leider nicht mehr in der Lage, dies auch weiterhin zu tun. Diese Entscheidung tut uns sehr leid, wenngleich nach so langer Zeit dieser Entschluss auch verständlich ist.

Ein **herzliches Dankeschön** im Namen der Pfarrgemeinde sei euch, liebe Helga und Edi ausgesprochen. Jetzt sind wir natürlich **auf der Suche**, um einen neuen Platz für den **Altar** zu finden. Mit diesem Schreiben wird auch gleich die Bitte ausgesprochen, ob sich eine Familie findet, die diese würdige Aufgabe übernehmen möchte!

Haben Sie Fragen, benötigen Sie Informationen oder wollen Sie die neue Herberge des Altars sein – dann bitte melden!

Helga Riedl (0650/753 80 20) oder suchen Sie das persönliche Gespräch mit einem Pfarrgemeinderat!



Der Pfarrgemeinderat Langau

Mess-Intentionen April 2026

02.04.Do 19'00 Gründonnerstag; HARTH

03.04.Fr. 15'00 Karfreitag; GERAS

04.04.Sa.20'30 Osternachtsfeier LANGAU; Fam.Linsbauer 113 für † Eltern und Brüder/Für die Pfarrgemeinde//**Auswärts:** Christian Schmutz.für † Eltern, Großeltern, Tante Hermi und alle Verwandten/Lbgl. für † Josef Sagl/Für † Mutter Edith Harrer zum 1.Todestag/
Speisensegnung

05.04.So.08'30 Hochfest der Auferstehung des Herrn; HI.Messe in HARTH
10'00 HI.Messe in GERAS

06.04.Mo.08'00 Ostermontag –LANGAU; Lbgl. für † Martha Schmutz/Für die Pfarrgemeinde//
Auswärts: Lbgl. für † Alfred Keiml/Lbgl. für † Theresia Hörmann/
anschl. AUFERSTEHUNGSPROZESSION

10.04.Fr. 17'00 Lbgl. für † Elfriede Silberbauer zum 1.Todestag

11.04.Sa.18'00 Vorabendmesse zum Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit; Für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Hochwallner und Kaiblinger/Für die Pfarrgemeinde//
Auswärts: Lbgl. für † Eleonore Lindner/Helmut Reiß-Wurst für † Vater, Onkel und Tanten

13.04.Mo.17'00 Für † Tante Aloisia Fiedler, deren Eltern und Geschwister

17.04.Fr. 17'00 Wilhelmine Keiml für † Kusine Edith Harrer/**Auswärts:**/Lbgl. für † Eleonore Lindner

19.04.So.08'30 Fam.Traun für † Eltern, Großeltern und Verwandte/Für die Pfarrgemeinde//
Auswärts: Fam.Prand-Stritzko für † Vater und Opa zum Geburtstag/Für † Johann Bayer und alle armen Seelen/Theresia Hörmann für † Bruder/Lbgl. für † Martha Schmutz/Lbgl. für † Theresia Hörmann/Für † Sophie Olbert zum Geburtstag, deren Gatten Heinrich, alle Verwandte und Freunde

20.04. Mo **Monatswallfahrt Geras: 18'45 Beichtgelegenheit, 19'00 Rosenkranz – Jakob-Kern-Segen, 19'30 Wallfahrtsmesse, Lichterprozession**
Keine HI.Messe in Langau – 16'30 Friedens-Rosenkranz

24.04.Fr. 17'00 **MARKUSPROZESSION;** Lbgl. für † Eleonore Lindner

25.04.Sa.18'00 Vorabendmesse; Lbgl. für † Alfred Keiml/Für die Pfarrgemeinde//
Auswärts; Lbgl. für † Anna Reiss/**Sammlung für diözesane Priesterausbildung**

27.04.Mo.17'00 Für † Gatten Robert, Eltern und Geschwister//**Auswärts:** Geschwister Lörinczi für † Eltern und Bruder Franzi/Für † Helga und Erna Neubert/Fam.Ramharter für † Gatten und Vater Franz zum Geburtstag

01.05. Fr. 10'00 HI. Messe in GERAS – keine HI.Messe im Langau
16'30 Rosenkranzgebet

03.05.So.08'30 Florianimesse der Feuerwehr; Lbgl. für † Martha Schmutz/Für die Pfarrgemeinde
18'00 **MAIANDACHT**

04.05.Mo.**19'00** Lbgl. für † Josef Sagl



LEKTORENDIENST: 4.4.: Linsbauer, Reiß H. 6.4.:Prand F. 11.4.: Eidher 19.4.: Fischer
25.4.: Kurzreiter 3.5.:Feuerwehr

ROSENKRANZGEBET: Montag u. Freitag jeweils um 16'25 vor der Abendmesse.
Ab 4. Mai alle Abendmessen (Montag und Freitag) um 19 Uhr -
Rosenkranzgebet ab 4. Mai vor den Abendmessen um 18'25.
Am 20.4. und 1.5. keine HI.Messe in Langau, jedoch um 16'30 Rosenkranzgebet.

KARFREITAG: Gebet beim **HL.GRAB** in der Kapelle bis 20 Uhr möglich (dabei Sammlung zur Erhaltung der christl. Stätten im HI.Land).

KARSAMSTAG: Ab 8 Uhr Gebet beim HI. Grab möglich: 10 Uhr Rosenkranzgebet
16 Uhr Volksandacht

Die „Fastenwürfel“ werden nach Ostern wieder eingesammelt.

Markusprozession am Freitag, 24.4. um 17 Uhr, anschl. HI.Messe

Im Mai an den Sonntagen jeweils um 18'00 Maiandacht



Maria, Königin des Friedens,
bitte für uns!

Funkstille im Kinderzimmer:

Drosendorfs Kampf gegen den „Digitalen Dauerstress“

In der Schule ist das Handyverbot längst Alltag, doch nun geht die MS Drosendorf einen entscheidenden Schritt weiter: Das Experiment „3 Wochen ohne Handy – Lightvariante“ des Bildungsministeriums verlagert die Herausforderung in die eigenen vier Wände. Während das Smartphone im Unterricht ohnehin im Spind bleibt, stellt sich nun die spannende Frage: Schaffen es die Schüler auch zu Hause, den „Offline-Modus“ durchzuhalten?



Der „Entzug“ beginnt nach der letzten Glocke: Rund die Hälfte der SchülerInnen nimmt an diesem mutigen Selbstversuch teil. Das Besondere: Das Experiment setzt genau dort an, wo die Kontrolle der Lehrkräfte endet. Es geht um die Zeit zwischen Hausaufgaben, Abendessen und dem Schlafengehen – jene Stunden, die normalerweise von TikTok, Gaming und Snapstreaks dominiert werden.

Das Versuchsdesign: Wer hält durch?

Um wissenschaftlich verwertbare Eindrücke zu gewinnen, ist die Gruppe geteilt:

- **Die Versuchsgruppe:** Diese Schüler reduzieren ihre private Handynutzung zu Hause drastisch. Sie müssen neue Wege finden, um Freizeit zu gestalten.
- **Die Kontrollgruppe:** Sie dokumentiert ihr normales Nutzungsverhalten, um den direkten Vergleich zu ermöglichen: Wer ist am nächsten Morgen fitter? Wer ist konzentrierter im Unterricht?

Die Welt mit neuen Augen sehen: Das Lehrerteam steht hinter diesem Projekt. „Wir wünschen uns, dass die Kinder durch diesen Verzicht die Welt ganz neu entdecken. Das Ziel ist es, dass sie ihre Umwelt wieder aus einer ganz anderen Perspektive wahrnehmen und schätzen lernen.“

Fokus auf die psychische Gesundheit: Die Teilnehmer wollen herausfinden, ob der Verzicht auf den nächtlichen Blaulicht-Hype den Stresspegel senkt und den Blick für das Wesentliche schärft. Nun heißt es für die Probanden: **Smartphone in den Stummmodus und ab in die Schublade!** Wir dürfen gespannt sein, ob die Versuchsgruppe nach drei Wochen berichtet, dass sie etwas „verpasst“ hat – oder ob sie eine ganz neue Freiheit gewonnen hat.

Erfolgreiche Premiere:

Der 1. Finanztag an unserer Mittelschule

Geld regiert die Welt – aber wie behalte ich den Überblick? An einem Mittwoch drehte sich bei uns alles um Euros, Zinsen und kluge Budgetplanung. Beim **1. Finanztag** lernten unsere Schülerinnen und Schüler praxisnah, wie man verantwortungsbewusst mit Finanzen umgeht.



Ein Tag – Viele Perspektiven

Der Projekttag war fächerübergreifend gestaltet, um das Thema von allen Seiten zu beleuchten:

- **Mathematik:** Die **1. Klasse** startete praktisch. Welche Münzen und Scheine gibt es in Österreich? Und wie viel Wechselgeld muss die Kassiererin eigentlich zurückgeben? Alltagsrechnen stand hier im Mittelpunkt.
- **Englisch:** In Rollenspielen wurden Verkaufsdialoge („Shopping Conversations“) geübt, um auch international sicher im Umgang mit Geld zu sein.
- **Deutsch:** Hier wurde der aktuelle JÖ-Artikel „*Meine Ausgaben voll im Griff*“ genau unter die Lupe genommen. Die Kinder reflektierten ihr eigenes Konsumverhalten und lernten, Prioritäten zu setzen.

Profi-Check mit der Sparkasse

Den krönenden Abschluss bildete der Besuch der Experten der **Sparkasse Drosendorf**. Die Kinder der 1. Klasse konnten ihre eigenen Einnahmen und Ausgaben analysieren und löcherten die Bankprofis mit ihren Fragen. Auch für die **4. Klasse** und die **Rest-Skiklasse** wurde es spannend: Gemeinsam mit den Fachleuten tauchten sie tiefer in die Welt der Erwachsenen ein. Themen wie Kredite, Schulden und die damit verbundenen Zinsen wurden kritisch diskutiert. Dabei wurde auch die spannende Frage geklärt: *Gibt es eigentlich auch „gute Zinsen“?*

Fazit: Ein rundum gelungener Tag, der unsere Schülerinnen und Schüler ein großes Stück „finanzfitter“ gemacht hat!

----- Neues von der MK-Langau -----



Gratulation – Gratulation – Gratulation

Unser Storch durfte wieder mal ausfliegen.

Wir gratulieren **Alex und Benedikt** zur Geburt ihrer Fiona ganz herzlich!

Herzliche Gratulation noch an **Lisa und Christopher** Köppl zur Hochzeit!
Wir wünschen euch beiden alles Gute für euren gemeinsamen Lebensweg!

Das Jahr 2026 ist ein ganz besonderes Jahr für die Musikkapelle Langau, denn heuer feiern wir unser **70-jähriges Bestandsjubiläum**.

Stolz wurde einer Abordnung bereits unsere **Jubiläums-CD** unter dem Titel „**Gemeinsam im Takt**“ im ORF Landesstudio NÖ überreicht. Diese CD sowie die **Festschrift „70 Jahre Musikkapelle Langau“** könnt ihr bei unserem Frühjahrskonzert am 11.04.2026, 19:30 Uhr, in der Freizeithalle Langau erwerben. Wir freuen uns über euren Besuch!



Aktuelles aus der Fernwärme Langau

Fernwärme Langau startet „Vorsorgeaktion“ für ältere Übergabestationen

Erst im Herbst vergangenen Jahres hat die Fernwärmegenossenschaft Langau (FWG) ihr 25-jähriges Bestehen gefeiert. Das bedeutet aber auch, dass es in Langau zahlreiche Übergabestationen gibt, die –unauffällig und vielfach kaum beachtet – seit mehr als einem Vierteljahrhundert ihren Dienst versehen und für die zuverlässige Versorgung mit umweltfreundlicher Wärme aus Biomasse bzw. Warmwasser sorgen. An mancher dieser Übergabestationen ist diese Zeit jedoch nicht spurlos vorüber gegangen. Einerseits können wegen alternder Dichtungsmaterialien Undichtigkeiten auftreten, andererseits sind die Leitungen und Komponenten auch vor Ausblühungen (=Rost) nicht gefeilt.

Damit es gar nicht erst zu Problemen kommt und die Übergabestationen auch weiterhin zuverlässig ihren Aufgaben nachkommen können, startet die FWG demnächst eine „Vorsorgeaktion“: Die Verantwortlichen der FWG werden die betroffenen Abnehmerinnen und Abnehmer besuchen und die neuralgischen Punkte der Übergabestationen kontrollieren. Sollten sich bei dieser Kontrolle Problemstellen zeigen, so werden die Übergabestationen einer – für die Bezieherinnen und Bezieher kostenlosen – Revision unterzogen.

Besuch aus Japan

Im Rahmen der Forschungen für seine Dissertation an der Kyoto Universität Japan besuchte Soichiro Kurosawa kürzlich das Heizwerk der FWG Langau. Betreut durch den in Langau wohnhaften Universitätsprofessor Dipl.Ing. Dr. Gernot Stöglehner (Universität für Bodenkultur Wien) und dessen Tochter Laura Schmoller informierte sich der Doktoratsstudent ausführlich über die Organisation, die Geschichte und die Technik des Heizwerks sowie über die gegenwärtige Situation und die Zukunftsaussichten. Obmann Franz Reiss führte den Gast persönlich durch das Heizwerk, assistiert von Vorstandsmitglied Karl Kühlmayer.



Im Bild von v.l.n.r: Karl Kühlmayer, Laura Schmoller, Univ.Prof. DI Dr. Gernot Stöglehner, Soichiro Kurosawa und Franz Reiss vor dem Fernheizwerk Langau (Foto: W. Hawlik/FWG Langau)

INTERESSANTE UND TEILS REGELMÄSSIGE SENDUNGEN

FERNSEHEN

Sonntag: 8.55 Servus TV: Katholischer Gottesdienst

12.30 ORF2: Kreuz & Quer nah dran

Montag: 22.30 ORF2: kulturMontag – Magazin

Dienstag: 20.15 ORF2 + ORF ON: Universum
22.35 ORF2: Kreuz & Quer

Mittwoch: 20.15 ORF1 + ORF ON: Dok 1

Donnerstag: 23.05 ORF2: Stöckl Talk-Show

Freitag: 18.30 ORF2: Mayrs Magazin

Samstag: 16.45 ORF2: Prisma - Magazin

**Mittwoch, 8. Apr. 20.15, ORF1: Dok 1:
RUHE BITTE!!! Was Lärm mit uns macht**

An Sonn- und Feiertagen vormittags gibt es immer auch Gottesdienstübertragungen auf ORF III, Servus TV, Das Erste & ZDF.

ORF HÖRFUNK

Sonntag: 7.05 Ö1: Lebenskunst

9.00 Ö3: Frühstück bei mir, Claudia Stöckl

10.00 Ö2: Katholischer Gottesdienst

14.05 Ö1: Menschenbilder

16.00 Ö1: Ex libris – Bücher...

Montag: 16.05 Ö1: Science Arena

Dienstag: 16.05 Ö1: Tonspuren

Mittwoch: 16.05 Ö1: Im Fokus - Religion und Ethik

Donnerstag: 16.05 Ö1: Am Puls, Gesundheit Medizin

Freitag: 16.05 Ö1: Im Gespräch

Samstag: 17.05 Ö1: Diagonal

Mo bis Do 9.05 Ö1: Radiokolleg

Mo bis Fr 11.05 Ö1: Radiogeschichten

In der TV- bzw. Radio-Thek können Sendungen mindestens 7 Tage lang „nachgesehen“ oder „nachgehört“ werden. www.radiomaria.at, www.k-tv.org, www.bibeltv.de

Änderungen vorbehalten



**Freie Wohnungen
in LANGAU**

2091 Langau 360

ca. 51 m² - 82 m² Wohnnutzfläche
Miete mit Kaufoption
Eigenmittel ab € 3.500,-
eigene Terrasse
kontrollierte Wohnraumlüftung
Stellplatz im Carport
Förderung vom Land NÖ
Niedrigenergiebauweise
- HWB_{RK} ca. 20 kWh/m²a

SOFORT VERFÜGBAR

Jetzt!
Besichtigungstermin
unter **02846/7015**
vereinbaren!

WAV Gemeinnützige Bau- und
Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“

www.wav-wohnen.at
Tel. 02846/7015

Wohnen
im Waldviertel

LÖSUNG DES VORMONATS



HEUTE: EINES TAGES ARBEIT

In der Landwirtschaft wurde früher eine Fläche gerne nach dem Zeitraum gemessen, in dem diese Fläche zu bearbeiten war.

Ein Tagwerk – also die an einem Tag bewältigbare Ackerfläche - umfasste 100 Quadratklafter. Können Sie diese Fläche in Quadratmetern angeben (siehe auch die unten stehenden Angaben)?

MAG. MARTINA LASAR

AUS DEM GEMEINDEARCHIV

INTERESSANTE UND ZUWEILEN KURIÖSE FUNDSTÜCKE

archiv@langau.at

HEUTE: ALTE MASSE UND GEWICHTE

Wissen Sie eigentlich, womit und wie früher gemessen und gewogen wurde?

Hier als Beispiel einige Längenmaße:

1 Klafter = 1,89 m (am Boden, ebenes Gelände) = 6 Schuh = 72 Zoll

1 Schuh = 31,5 cm

12 Zoll = 1 Schuh

1 Zoll = 2,6 cm

Stoff wurde in Ellen gemessen (als Maß nahm man einfach den entsprechenden Unterarmknochen). Eine Elle entspricht in etwa 70 cm, das war aber wie alle Maße natürlich früher nicht standardisiert und dementsprechend nicht überall gleich.

Sie kennen vielleicht den Suppenkaspar aus dem „Struwelpeter“. Laut Text wog er am vierten Tag nur mehr „vielleicht ein halbes Lot“. Aber wieviel ist das? In Österreich entsprach ein Lot rund 17,5 g. Eine wohl etwas drastische Entwicklung in nur vier Tagen vom „dicken“ und „kugelrunden“ Knaben, und das nur wegen des Verzichts auf die Suppe!



Tischler- und Montageservice
Wilfried Hochrainer

2091 Langau

Winterzeile 149

T 0664 / 87 17 492

wilfried.hochrainer@gmail.com

Montage von:

- Küchen
- Schlafzimmer
- Wohnzimmer
- Vorzimmer
- Innentüren
- Decken

Verlegen von Böden:

- Parkett
- Laminat
- Vinyl
- Terrassen

Planung, Beratung & Verkauf



50. Liedertafel des GV Langau als musikalisches Fest der Generationen

Mit der 50. Liedertafel setzte der Gesang- und Musikverein Langau ein glänzendes Jubiläum, das nicht nur die Geschichte des Chores feierte, sondern auch dessen spürbare Lebendigkeit. Das Programm präsentierte sich abwechslungsreich und der Chor zeigte eindrucksvoll, wie vielseitig seine musikalischen Interessen geworden sind.

- „Only Time“ – sphärisch und anmutig
- „Schöner fremder Mann“ – ein charmanter Schlager-Moment
- „A Liadl für dih“ – ein Stück Kärntner Volksliedkultur, warm und bodenständig

Als musikalische Gäste begrüßte der Verein den „Hausgsang Großweikersdorf“, der mit mehreren Liedbeiträgen das Jubiläum bereicherte. Gemeinsam mit dem Langauer Chor erklangen auch zwei Klassiker: „Das klinget so herrlich“ aus der Zauberflöte und „Rote Lippen soll man küssen“.

Rückblicke, Lieblingslieder und Chorhymnen

Mit dem Lied „Ein Hoch auf uns“ brachte der Chor ein stimmungsvolles Jubiläumslied dar. Ein besonderes Highlight war auch das eigens gedichtete Geburtstagsständchen – humorvoll und freudig gesungen zur Melodie eines Songs der Wise Guys.

Außerdem durfte sie natürlich nicht fehlen: „Weit, weit weg“ – die heimliche Hymne und seit vielen Jahren eines der Lieblingslieder des Chores. Auch der Blick zurück hatte Platz: Mit „Schön ist die Jugend“, einem Lied aus der ersten Liedertafel im Jahr 1973, spannten die Sängerinnen und Sänger einen berührenden Bogen über fünf Jahrzehnte Vereinsgeschichte.



Ehregäste, Wegbegleiter und ein Stück Geschichte

Von Seiten des Sängerkreises Waldviertel konnte Obmann-Stellvertreter Guntram Müller begrüßt werden. Ebenfalls unter den Gästen befand sich Dir. Heribert Riegler, Gründungsmitglied und (damaliger) 1. Chorleiter – sein Besuch wurde vom Publikum mit herzlichem Applaus gewürdigt. Dass zudem zwei aktive Sängerinnen bzw. Sänger bereits bei der Vereinsgründung dabei waren, verlieh dem Jubiläum eine berührende historische Tiefe.

Die musikalische Gesamtleitung lag in den Händen der Chorleiterin Ingrid Reiß, die mit sicherem Gespür und viel Herzblut den Chor durch den Abend leitete. Unterstützt wurde sie von Moderatorin Elisabeth Reiß-Heidenreich, die mit feinem Humor durch das Programm führte.

Bei diesem Jubiläum wurden auch langjährige Mitglieder geehrt, deren jahrzehntelanges Engagement den Verein geprägt hat. Spätestens beim letzten Applaus war klar: Diese 50. Liedertafel war nicht nur ein Rückblick, sondern ein vielstimmiges Versprechen für die nächsten 50 Jahre. <<

ES WAR EINMAL ...

... Ostern 2013

Ein Ostern, das etwas anders war, als wir es hier kennen.
Kalt, regnerisch – ja, das kommt vor.

Aber Schnee? Zu Ostern? Eine interessante Konstellation.

Ich kann mich noch gut erinnern, denn die Sorge meiner Kinder war groß. Wie soll der Osterhase denn bei diesen Verhältnissen die Geschenke verstecken? Der Garten zugeschnitten, die Wege gefroren, die Häuser versperrt.

Die Stimmung am Weg zur Kirche war getrübt. Danach ging es wie immer nach Hause (damals noch in die Winterzeile) – und natürlich gleich zum Gartenzaun.

Aber ... keine Spuren, keine Körberl, keine Nachricht.

Die Großfamilie Prand-Stritzko beschäftigte die Schneesituation damals ebenfalls. Die Kinder waren schon größer und verständnisvoller. Deshalb wurde am Ostermontag beim Familientreffen mit viel Humor zur Tat geschritten – federführend die „Häuptlinge“ Ernst und Erich und natürlich folgsam und mit Eifer dabei die Kinder Clara, Agnes und der Rest des PS-Clans. Entstanden ist der „Langauer Schneehase“ und eine interessante Interpretation eines „Osterhasen, der mit zu hoher Geschwindigkeit den Lindenbaum berührt hat“.

Kleiner Nachtrag:

Der Osterhase hat natürlich trotz Schnee in der Winterzeile vorbeigeschaut – die Spur führte vom Innenhof in den alten Kuhstall, den der Opa zum Glück nicht zugesperrt hatte.

Ostern war gerettet 😊

Doris Mayerhofer (DM)



GEDICHT

Begegnung von Eugen Roth

Zwar fragen uns Bekannte stets,
wenn sie uns treffen: „Na, wie geht’s?“
Doch warten sie so lange nie,
bis wir es sagen könnten, wie.
Wir stellen drum statt langer Klage
sofort die kurze Gegenfrage.

Dann ziehen höflich wir den Hut
und sagen beide: „Danke, gut!“
Wir scheiden, ohne uns zu grollen –
weil wir’s ja gar nicht wissen wollen.



SP HAUS & GARTEN
Ihr ServicePartner

Patrick Böhm

Kreuzackergasse 12, 3812 Waldreichs, Österreich

SP.Haus.Garten@gmail.com

0676/354 6499

HERZLICHEN DANK an folgende SPENDER und SPENDERINNEN

Mag. Judith **SCHAFFER**
 DI (FH) Christopher **KÖPPL**
 Ilse + Franz **WAGNER**
 Hilde + Rupert **KORNELL**
 Andrea + Horst **LÖSCH**
 Getraude + Franz **RIEDL**
 Ernst + Ingrid **NEUMEISTER**
 Angelika + Johann **CELOUD**

Franz **KORNELL**
 Gertrude **GSCHIERS**
 Edith **WILDBERGER**
 Bianca **SCHWEITZER**
 Willibald **LINDNER**
 Charlotte **SCHMUTZ**
 Elfriede+ Rupert **STEINDL**

Edith **NEUWIRTH**
 Helga **KARTNER**
 Norbert **LINSBAUER**
 Anita **FIDLER**
 Christian **MITTAG**
 Barbara **HAGER**
 Walter **HENSCHLING**

HERZLICHEN
DANK

für die vielen netten und lieben Glückwünsche und Geschenke anlässlich

meines 75. Geburtstages **Lotte SCHMUTZ**
 meines Geburtstages **Renate MAYERHOFER**
 meines 65. Geburtstages **Gerti RIEDL**
 unserer **HOCHZEIT** **Lisa + DI (FH) Christopher KÖPPL**

Ehrenring für Andreas Schmutz

Trotz vieler „Konkurrenzveranstaltungen“ in der Region kamen zahlreiche Vertreter von Vereinen und Organisationen zum Vereinsempfang, zu dem Bürgermeister **Daniel Mayerhofer** am 21. März in die Freizeithalle nach Langau geladen hatte.

Gemeinsam mit Vizebürgermeister **Karl Dietrich-Sprung** ließ er die Aktivitäten des vergangenen Jahres Revue passieren, indem er die jeweiligen Gemeindemandatare bzw. „Motoren von Initiativen“ zum Interview bat. So kamen **Christine Resel, Viktoria Schuh, Martina Lasar** und **Robert Reiß, Ernst André, Karin Gutmann, Anneliese Resel, Patrick Reiß, Lukas Benesch, Hannes Messmann, Christoph Dundler, Paul Linsbauer, Community-Nurse Nina Pfeiffer-Goldmann** sowie Amtsleiterin **Maria Prand-Stritzko** zu

Besonders überzeugend waren die Blechbläser aus Horn unterwegs. **Florian Frank, David Schuh** und **Florentin Schwed** holten als Ensemble „Die Blechbüchsen“ mit ihren Trompeten in der Altersgruppe B einen 1. Preis mit Auszeichnung.



▲ Musikschulleiter Harald Schuh (links) und Trompeten-Lehrer Andreas Trauner waren besonders auf die Leistung von Florian Frank, David Schuh und Florentin Schwed stolz. Die drei holten als „Die Blechbüchsen“ einen 1. Preis mit Auszeichnung.

Wort. Höhepunkt der Veranstaltung war die Übergabe von Ehrungen der Gemeinde. Dank und Anerkennung erhielten **Hannes Freundorfer** für seine langjährige Tätigkeit als Seniorenobmann, **Karin Gutmann** für die langjährige Leitung der Landjugend Langau sowie **Hannes Messmann** für seine Tätigkeit als Vorstandsmitglied der Faschingsgilde Langau, die er über viele Jahre ausgeübt hat.

Mit der Goldenen Ehrennadel der Marktgemeinde wurde **Helmut Silberbauer** ausgezeichnet. Er war als Kassier der Feuerwehr aktiv.

Die höchste Ehrung fiel **Andreas Schmutz** zu. Er war in den vergangenen 15 Jahren Feuerwehrkommandant und fünf Jahre lang auch Unterabschnittskommandant und wurde für diese Leistung mit dem Goldenen Ehrenring ausgezeichnet.

Landtagsabgeordneter **Franz Linsbauer** dankte für die

Musiktalente der W. A. Mozart Musikschule Horn und der Regionalmusikschule Eggenburg glänzten bei Wettbewerb.



Auch die weiteren Erfolge aus Horn können sich sehen lassen. Jeweils über einen 1. Preis durften sich das Blockflöten-Ensemble „Die Waldfeen“ mit **Marlene Rosa Fenz-Kaufmann, Viktoria Löscher, Ida Rächle** und **Hannah Schuh (AGA)**

„Die Waldfeen“ **Marlene Rosa Fenz-Kaufmann, Viktoria Löscher, Ida Rächle** und **Hannah Schuh** trumpten zur Freude von Lehrerin **Borka Szalay** groß auf.



▲ Im Rahmen des Vereinsempfanges wurden von Bürgermeister Daniel Mayerhofer, Landtagsabgeordnetem Franz Linsbauer und Vizebürgermeister Karl Dietrich-Sprung an Hannes Messmann, Herbert Freundorfer, Karin Gutmann, Andreas Schmutz und Helmut Silberbauer Auszeichnungen der Marktgemeinde Langau übergeben.
Foto: Edith Hofmann

Menschlichkeit und die gemeinsame Stärke, die in seiner Heimatgemeinde für Zuversicht und gute Stimmung sorgte.

In die Schar der Ehrengäste reihten sich Pfarrer **Simon Petrus**, Kindergartenleiterin **Sigrun Göd**, Gemeindeärztin **Nela Lustig, Christine Rottenbacher** von Natur im Garten, der

Horner Notar **Leopold Mayerhofer** oder Vizebürgermeisterin **a. D. Margit Reiß-Wurst** ein.

Für die musikalische Umrahmung sorgte ein Klarinettenquartett der Musikkapelle Langau unter der Leitung von Obfrau **Stefanie Binder**. Für den kulinarischen Gaumenschmaus sorgte **Barbara Gschwandtner** mit ihrem Team.

Talente holten viele Preise

TEIL - NÖN RÜCKBLICK !

PLENTY LIFE

Mehr davon im nächsten WILLI !

Ideen für gute Klima-Zukunft

Im Zeichen der Energiewende stand der Ideenfindungs-Workshop des Projekts „Plenty Life“ in Horn.

VON EDUARD REININGER

HORN Im Zeichen der Energiewende stand der Ideenfindungs-Workshop des Projekts „Plenty Life“ im Horner Kunsthaus. Unter dem Motto „Wir bauen unser Energie-fittes Horn – erneuerbar und effizient“ diskutierten engagierte Bürger in Kleingruppen über konkrete Schritte in Richtung nachhaltiger Zukunft. Nach ein-

leitenden, fundierten Impulsvorträgen von Georg Neugebauer und Gernot Stöglehner von der BOKU wurde rasch klar: Die Energiewende ist weit mehr als Technik, sie ist eine Frage der Energiekultur. Im Zentrum stand das geplante Energie- und Klimakonzept für Horn.

Dabei wurden Fragen wie „Welche Maßnahmen bringen



▲ Beim Ideenfindungs-Workshop des Projektes „Plenty-Life“ in Horn: Bürgermeister Gerhard Lentschig, Renate Brandner-Weiß, Isabel Mang, Referent Georg Neugebauer, Magdalena Plessl, Referent Gernot Stöglehner und Ekut-Geschäftsführer Otmar Schlager (von links). Foto: Eduard Reininger

den höchsten Mehrwert?“, „Wo besteht der dringendste Handlungsbedarf?“ oder „Welchen persönlichen Beitrag kann jede und jeder Einzelne leisten?“ behandelt. Intensiv debattiert wurden vor allem die Bereiche Mobilität, Energieversorgung und Klimaschutz.

Von der Förderung des Radverkehrs über gemeinschaftliche Photovoltaik-Projekte bis hin zu Bewusstseinsbildung in Schulen und Betrieben reichte die Palette der eingebrachten

Ideen. Ebenso wurde betont, wie wichtig regionale Kooperationen, politische Unterstützung und die Einbindung weiterer Akteure aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft sind.

Der Workshop zeigte: Die Bevölkerung will mitgestalten. „Plenty Life“ versteht sich dabei als Plattform, um Visionen zu bündeln und konkrete Umsetzungsschritte zu entwickeln, um Horn zu einer klimafitten, lebenswerten Stadt mit Vorbildwirkung zu machen.

Mehr Vernetzung bei „Essen auf Rädern“

Die Bezirkshauptmannschaft Horn lud erstmals Vertreter der Organisationen von „Essen auf Rädern“ zu einem gemeinsamen Treffen ein.

BEZIRK HORN Der Bezirk Horn setzt seit vielen Jahren auf ein gut ausgebautes „Essen auf Rädern“-System, das Menschen im Alltag unterstützt, die nicht selbst kochen können. Besonders ältere Menschen sowie Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen profitieren von diesem Service.

Auf Initiative und Einladung der Bezirkshauptmannschaft Horn hat nun erstmals ein bezirksweites Koordinationsstreffen aller Organisationen und Institutionen der Aktion „Essen auf Rädern“ stattgefunden.

Die Bezirkshauptmannschaft sieht dabei auch als Informationsdrehscheibe, um eine gute Vernetzung der einzelnen Vereine untereinander zu ermöglichen. „Diese beispielgebende Zusammenarbeit in den einzelnen Organisationen stärkt die regionale Wertschöpfung und schafft ein soziales Netzwerk, das weit über die reine Essens-

lieferung hinausgeht“, so Bezirkshauptmann Stefan Grusch. Ein oft unterschätzter Aspekt ist nämlich der soziale Kontakt. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter von „Essen auf Rädern“ sind für viele Menschen ein wichtiger Fixpunkt im Alltag. Ein kurzer Austausch an der Haustür kann Einsamkeit vorbeugen und gibt den Angehörigen die Sicherheit, dass jemand regelmäßig nach dem Rechten sieht.

„Essen auf Rädern“ ist im Bezirk Horn längst mehr als ein Versorgungsangebot. Es ist ein wichtiger Bestandteil der sozialen Infrastruktur, der Menschen ermöglicht, länger selbstbestimmt zu Hause zu leben. Übereinstimmend wurde von allen Anwesenden der Initiative „Essen auf Rädern“ die Einladung der Bezirkshauptmannschaft gelobt, und ein jährlicher Erfahrungsaustausch als wich-

tiger Impuls für die zukünftige Zusammenarbeit gesehen.

Mehr als 400 Freiwillige arbeiten im Bezirk

„Essen auf Rädern“ wird überwiegend von Gemeinden, Sozialdiensten und regionalen Vereinen oder Pfarren getragen. Die Organisationen arbeiten eng mit lokalen Küchen und Gasthäusern zusammen, um täglich frisch zubereitete Mahlzeiten anzubieten. Diese regionale Verankerung sorgt nicht nur für kurze Wege, sondern auch für hohe Qualität und saisonale Zutaten.

Getragen werden diese Initiativen von weit mehr als 400 ehrenamtlichen Mitarbeitern im Bezirk, die diese Mahlzeiten ausliefern, die Abrechnung durchführen, sowie die Einteilung und alle organisatorischen Belange abwickeln.



▲ Beim ersten Koordinationsstreffen an der Bezirkshauptmannschaft Horn waren dabei: Pauline Gschwandtner, Wilhelmine Wielach, Brigitte Allram, Bezirkshauptmann Stefan Grusch, Gabriele Kernstock, Harald Frank, Eduard Kranzl, Patricia Brumüller, Antonin Grossberger, Hermann Baldrich (vorne, von links), Peter Straka, Ludwig Meinhard, Eva Mann-Grusch, Herbert Gamerith, Hilda Juricka, Arthur Hainböck, Stefan Gutternig, Walter Brunner, Martin Ziegler, Franz Schüssler und Christine Silberbauer (hinten). Foto: BH Horn

Ära Freundorfer ist zu Ende

OBMANN-WECHSEL

Einen Generationenwechsel gab es bei den Senioren Langau: Friedrich Linsbauer folgt auf Herbert Freundorfer als Obmann.

LANGAU Bei der Jahreshauptversammlung der NÖ Senioren Ortsgruppe Langau ging eine Ära zu Ende: Nach vier erfolgreichen Perioden übergab Obmann Herbert Freundorfer das Zepter an seinen Nachfolger Friedrich Linsbauer. Bei der Neuwahl wurde Linsbauer einstimmig zum neuen Obmann gewählt. Ihm zur Seite stehen Josef Dundler (Finanzreferent), Landtagsabgeordneter Franz Linsbauer (Beirat) sowie das Prüfer-Team Friedrich Prand, Herbert Deckenbach und Hermann Baldrich.

Bei der Versammlung blickte die Ortsgruppe auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Besonders hervorgehoben wurden das beliebte Bezirksschnapsen sowie die Ausrichtung der Tischtennis-Landesmeisterschaft in der Freizeithalle Langau. Emotionaler Höhepunkt war die Ehrung des scheidenden

Obmanns. Für seine Verdienste um die Marktgemeinde und die Senioren wurde Freundorfer nicht nur zum Ehrenobmann ernannt, sondern erhielt auch die Auszeichnung „Dank und Anerkennung“ des NÖ Senioren-Landesverbandes.

Der neue Obmann Friedrich Linsbauer freut sich auf die kommenden Aufgaben: „Wir wollen das Vereinsleben weiterhin aktiv gestalten und eine starke Stütze für unsere Mitglieder sein.“ Ein wichtiger Infopunkt bleibt das Schaufenster beim ehemaligen Milchhaus, wo aktuelle Termine, wie die geplante Fahrt ins „Haus der Digitalisierung“ nach Tulln am 30. Mai, ausgehängt werden.

Mit dem Beitritt von zwei neuen Mitgliedern und dem traditionellen Segen für das kommende Vereinsjahr schloss die Versammlung mit einem optimistischen Blick nach vorne.



▲ Bei der Generalversammlung der Langauer Senioren: Obmann Friedrich Linsbauer, Ehrenobmann Herbert Freundorfer, Finanzprüfer Herbert Deckenbach, Angela Fichtinger aus dem Landespräsidium (vorne, von links), Landtagsabgeordneter Franz Linsbauer, Finanzprüfer Friedrich Prand, Finanzprüfer Hermann Baldrich, Finanzreferent Josef Dundler, Vizebürgermeister Karl Dietrich-Sprung und Bezirksobmann Rudolf Weiser (hinten).
Foto: privat

Reegen löst Freundorfer ab

JAPONS Im Rahmen des Teilbezirkstages der Senioren des Teilbezirktes Geras wurde Marianne Reegen einstimmig zur neuen Teilbezirksobfrau gewählt. Die Japonserin wurde damit Nachfolgerin von Herbert Freundorfer, der in den vergangenen 20 Jahren als Obmannstellvertreter bzw. als Obmann für die Senioren der Gemeinden Drosendorf, Geras, Japons, Langau und Weitersfeld zuständig war und nun zum Ehrenobmann gewählt wurde.

Als Stellvertreter Reegens wurde Franz Deuschlinger, als Finanzreferentin – wie bisher – Elfriede Ensfelder, als Schriftführerin Brigitte Meixner, als Beiräte Hilde Juricka, Elisabeth Hirsch, Sandra Dworak und Helmut Nagl und als Finanzprüfer Edith Österreicher, Friedrich Linsbauer und Karl Rieger gewählt. Die neue Obfrau, die in den vergangenen Jahren Organisationsreferentin war, dankte

für das Vertrauen und bat um eine gute Zusammenarbeit in den kommenden Jahren.

Die Bürgermeister von Geras und Japons Karin Gutmann und Eduard Kranzl bzw. Vizebürgermeisterin Hilde Juricka aus Drosendorf gratulierten und dankten den ausscheidenden Funktionären für die gute Zusammenarbeit.

Ehrengast Landesgeschäftsführer Hans Sommer berichtete in seinem Referat über tausend neue Mitglieder von NÖs Senioren im Land und unzählige Kontakte im Service der Landesstelle für die Arbeitnehmerveranlagung bzw. für Beratungen für Pflegegeld und kostenlosen Rechtsbeistand in den Bezirken.

An Ehrenobmann Freundorfer überreichte er mit dem Dank des Landesobmannes „Carlo“ Wilfing das Kristallpräsent für Spitzenfunktionäre und die Ernennungsurkunde.

Beim Senioren-Teilbezirkstag in Japons: Marianne Reegen mit ihrem Vorgänger Herbert Freundorfer (vorne, 2. und 4. von rechts), die Ehrengäste sowie die Mitglieder des neu gewählten Vorstandes.
Foto: Nowak



Mit 10 Kilo Gepäck im Rucksack

MARIA IM GEBIRGE Über 100 Interessierte verfolgten im Mesnerhaus in Maria im Gebirge die Erzählungen von Beate und Karl-Heinz Steindl, die sich im Sommer 2019 auf ihre erste Etappe des Jakobsweges aufgemacht hatten. Gemeinsam mit ihren Reisebegleitern waren sie in Weitersfeld aufgebrochen, um in zwei Wochen ihr erstes Etappenziel in Salzburg zu erreichen; auf ihrem Weg gab es Hitze und Wolkenbrüche, große Steigungen und Etappen mit über 30 Kilometern zu bewältigen. Im darauffolgenden Jahr



▲ Beim BhW-Vortrag in Weitersfeld: Maria Strondl, die den Pilgerrucksack geschultert hat, Beate und Karl-Heinz Steindl (von links).

wurde die zweite Österrichetappe von Salzburg nach Feldkirch bewältigt. Karl-Heinz und Beate Steindl hatten auch einen der Rucksäcke, der sie in den letzten Jahren begleitet hat, mitgebracht. Obwohl nur das Allernötigste auf die Märsche mitgenommen wurde, waren über 10

DROSENDORF Bei der Jahreshauptversammlung des Pensionistenverbandes Drosendorf-Langau wurde ein neuer Vorstand gewählt. Als Obmann wurde Rudolf Schirg bestätigt. Zu den Mitgliedern des Vorstandes zählen Franz Hammerl als Obmann-Stellvertreter, Roswitha Lehninger als Schriftführerin, Sabine Kraher als Kassierin, Waltraud Winkler als Krahers Stellvertreterin, für die Kontrolle sind Irene Albrecht und Gerhard Winkler zuständig, für Reiseleitung Irene Albrecht. Am Bild: Roswitha Lehninger, Sabine Kraher, Franz Hammerl, Gerhard Winkler, Rudolf Schirg, Waltraud Winkler, Irene Albrecht und Bezirksvorsitzender Reinhard Liebwald (von links).
Foto: privat



Fernwärme mit starker Bilanz

Seit mehr als 25 Jahren versorgt Fernwärme-Genossenschaft Langau ihre Mitglieder das ganze Jahr über mit Wärme und Warmwasser. Bei der Generalversammlung wurden die Weichen für die Zukunft gestellt.

VON RUPERT KORNELL

LANGAU „Ich habe mich auf Wunsch der Jugend bereit-erklärt, noch zwei Jahre anzuhängen, aber dann ist Schluss“, eröffnete Obmann Franz Reiss die Versammlung in der Frühstücksportion „Zum Lenz“ und wies damit den Weg in die Zukunft, der im Vorstand und Aufsichtsrat bei der Neuwahl bereits vollzogen wurde. Zuvor berichtete Reiss aber über die Periode 2024/25 und wartete mit einer Reihe von Zahlen auf, etwa über den Ankauf eines neuen Ofens um rund eine halbe Million Euro, über die Erzeu-

NATIONALPARK THAYATAL

Ein frischer Wind im Nationalparkhaus

Ein neuer Abschnitt beginnt im Nationalparkhaus Thayatal. Wir dürfen die Gastronomie übernehmen und möchten dort mit dem „s' Schmankerl“ einen Ort schaffen, an dem sich Naturerlebnis und ehrliche Gastfreundschaft verbinden.

Gastronomie ist für uns Teamarbeit. Unser Küchenteam kocht mit Erfahrung und Leidenschaft. Mein Schwerpunkt liegt in der Bewirtung der Gäste sowie in Organisation, Werbung und Buchhaltung. Gekocht wird

Krestans Krimi zog viele Gäste an

Einen großen Publikumsandrang erlebte der Drosendorfer Altbürgermeister **Franz Krestan** im Gasthaus Popp in Goggitsch. Vor zahlreichem Publikum stellte er seinen neuen Kurzkrimi „Sein letzter Fall“ vor. Dieser Kurz-Krimi ist wieder von Lokalkolorit und Humor geprägt.

Für die musikalische Umrahmung sorgte **Gottfried Schmied** mit seiner Hausmusik: Er spielte die Zither, seine Tochter Magdalena begeisterte an der Geige, **Karl Wagner** war

gung von 3,3 Millionen kWh, die Steigerung der Abnehmer von 85 im Jahr 2000 auf nunmehr 164, auf das 5,5 km lange Leitungsnetz und die bisher insgesamt eingesparte CO₂-Menge von 20.400 Tonnen. Erfreulich für die Mitglieder war eine Preissenkung von zuletzt 3,85 Prozent, „an weiteren Rabatten arbeiten wir noch“, so der Obmann.

Der für die Finanzen zuständige **Günther Kaufmann** wartete mit einem interessanten Zahlenwerk auf, er wies auf die Bilanzsumme von 1,5 Mio. von mir nur bei personellen Ausfällen. Mein Mann unterstützt mich, wann immer es seine Zeit erlaubt – verlässlich und meist im Hintergrund.

Regionalität und Saisonalität sind für uns selbstverständlich. Sirupe und Marmeladen stelle ich selbst her. Unsere täglich frischen Mehlspeisen werden von zwei eigens dafür angestellten Mitarbeiterinnen gebacken. Typische Waldviertler Spezialitäten – wie Mohnzelten und Nusszelten – produzieren wir selbst und kaufen sie nicht zu. Unter der Woche bieten wir ein Menü-Bufferet an. Unser Ziel ist es, frischen Wind ins Haus zu bringen und einen Ort zu gestalten, an dem sich Wanderer, Familien und Einheimische gleichermaßen willkommen fühlen.

am Akkordeon zu hören und **Jürgen Ramharter** begleitete am Bass. Die schwungvolle Musik trug wesentlich zur heiteren Atmosphäre des Nachmittags bei. Unter den Gästen befand sich auch die Geraser Bürgermeisterin **Karin Gutmann**, die sich genauso wie das Publikum im überfüllten Wirtshaussaal bestens unterhielt.

Großen Applaus erhielt **Krestan** für seine vorgetragenen Wirtshaussgeschichten. Viele der darin beschriebenen Gasthäuser und ihre einstigen Gäste gibt es heute nicht mehr. Umso wertvoller sind daher diese Erinnerungen, die nun in seinem Büchlein „Wirts-



▲ Den Vorstand der Fernwärme Langau bilden Karl Kühlmayer, Christoph Willinger, Martin Bayer, Christopher Köppl und Franz Reiss, den Aufsichtsrat Florian Kühlmayer, Christoph Dundler und Andreas Schmutz.

Foto: Rupert Kornell

Euro und den Jahresgewinn von 91.000 Euro hin, der zum Großteil den Mitgliedern zugutekommen wird. Nachdem Reiss' Stellvertreter **Karl Dietrich-Sprung** den Revisionsbericht vorgetragen hatte („Alle gesetzlichen Vorgaben sind erfüllt, die Geschäftsgebarung ist wirtschaftlich und zweckmäßig.“) und Aufsichtsratsvorsitzender **Gerhard Mold** entsprechende Anträge eingebracht hatte, wurde die Generalversammlung mit den turnusmäßigen Neuwahlen abgeschlossen.

Verjüngung: Vier Neue finden sich im Vorstand

Den Vorstand bilden **Franz Reiss** als Obmann, **Christopher Köppl** (neu) als sein Stellvertreter und

die Mitglieder **Karl Kühlmayer**, **Martin Bayer** (neu) und **Christoph Willinger** (neu), den Aufsichtsrat **Florian Kühlmayer** (neu) als Vorsitzender, **Christoph Dundler** (neu) als sein Stellvertreter und **Andreas Schmutz** als weiteres Mitglied. Alle Funktionäre wurden einstimmig gewählt.

Den Neuen wünschte Bürgermeister **Daniel Mayerhofer** alles Gute für ihre Aufgabe, bei den Ausgeschiedenen – **Karl Dietrich-Sprung**, **Roman Silberbauer**, **Gerhard Mold**, **Franz Reiss** – „und allen, die weitermachen“ bedankte er sich für ihre wichtige Arbeit und gab sich überzeugt, dass die Genossenschaft auch weiterhin einen wichtigen Beitrag in Langau leisten wird.



▲ **Barbara Gschwandtner** – am Foto mit **Georg Gasselseder** – über Zusammenarbeit und frischen Wind im Thayatal. „Mit Qualität, Verlässlichkeit und Zeit zum Genießen“ will sie Wohlfühlatmosphäre im Nationalparkhaus schaffen.

Foto: Wolfgang Hanousek



▲ Bei der Krimi-Präsentation von **Franz Krestan** (2. von links) in Goggitsch: **Magdalena Schmied**, **Karl Wagner**, Bürgermeisterin **Karin Gutmann**, **Gottfried Schmied** und **Jürgen Ramharter** (von links).

Foto: privat

hausgeschichtln“ nachzulesen sind. Auch seine Sagen und Legenden fanden großen Anklang. Sie verbinden humor-

volle Erzählkunst mit regionalem Lokalkolorit und enthalten nicht selten einen tieferen Wahrheitsgehalt.



Raiffeisenbank
Region Waldviertel



HAUSBAU NACH PLAN

Gemeinsam finden wir die
passende Wohnfinanzierung
für Ihr Zuhause.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

**JETZT
PROJEKT
PLANEN!**



noe.raiffeisen.at

Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenbank Region Waldviertel Mitte eGen, Landstraße 23, 3910 Zwettl

3752 Sallapulka 19
Tel.: 02947/363

Sommerzeile 52
2091 Langau

Montag - Freitag: 6.30 - 19.00
Samstag: 6.30 - 13.00

Tel.: 02912/418

Tel: 02912/418-33

Schnittblumen
Topfpflanzen
Sträuße
Gestecke
Trauerfloristik
Geschenkartikel

Montag -Freitag
8.00 - 12.00
Mo, Mi, Do & Fr
14.00 - 18.00
Samstag
8.00 - 12.30

Sie haben einen Steinschlag in der Windschutzscheibe?



Wir harzen den Steinschlag aus, bevor ein Riss entsteht und die Windschutzscheibe getauscht werden muss.
Bei Voll- oder Teilkasko zahlt das die Versicherung ohne Selbstbehalt – wir verrechnen direkt.

Einfach – Schnell – Kosten sparend
Wir helfen Ihnen gerne!
Ihr Autohaus Resel

2091 Langau 199
Tel.: 02912 / 424



AUTO HAUS **RESEL**
Ihr Partner seit Generationen.

Allianz 

Ihre Expert:innen für
Versicherung, Vorsorge
und Vermögen

Andreas Pribitzer
Bezirksdirektor

Tel. +43 676 878 26 26 63
andreas.pribitzer@allianz.at

ALLIANZ.AT

ALEX
Frisierstubn



2091 Langau Nr. 105

0677 619 819 06

frisierstubn.alex@gmail.com



Gabi's
Haushaltshilfe &
Bügelservice
0660/4099120

Gabriele Schuster
3763 Unterthumeritz 9a



GRAWE

TEAM PLESSL

Tel. 0664/544 53 35

andreas.plessl@grawe.at



PMT

In Sachen Elektrotechnik und Installationen
sowie Photovoltaik sind wir Ihr kompetenter
Partner.

- ✓ PHOTOVOLTAIK
- ✓ SMART HOME
- ✓ ELEKTROTECHNIK



M: +43 676 389 49 31

E: office@pm-t.at

W: pm-t.at

Riegersburg 174

A-2092 Riegersburg

Malerei

Anstrich

Tapeten

Fassaden



Malermeister
Werner Frittum

3580 Horn
Raabserstrasse 83
0676 / 30 75 372

1160 Wien
Stöberplatz 1
01 / 486 15 29

Fax : 02982 / 20 264
E-Mail : fa.frittum@aon.at

Bauer

Holzbau &
Einrichtungsfachhandel

www.bauer-riegersburg.at
office@bauer-riegersburg.at
+43 664 1533665



Möbel und Einrichtungen,
Beschattungen und Insektenschutz,
Türen, Fußböden und Holzdecken,
Dachstühle und Reparaturen,
Gartenhäuser, Carports, Pergolen,
Holzzäune, Dachfenster,
Dämmstoffe, Schnittholz

Luciano Tomassi

PFA-Diplom

Personenbetreuer

Meine Leistungen:

- ✓ Unterstützung im **Alltag**
- ✓ Haushaltshilfe **Hilfe**
- ✓ Begleitung zu **Terminen**
- ✓ Aktivierung & **Beschäftigung**
- ✓ Entlastung **Angehöriger**
- ✓ Demenzbetreuung
- ✓ Körper**pflege**
- ✓ Medikamenten**betreuung**
- ✓ Unterstützung bei **Bewegung**



+43 677 63111527

persoenlichebetreuung77@gmail.com

www.persoenliche-betreuung.at

Vertrauen - Respekt - Menschlichkeit

NÄHE VERBINDET.

Unsere Niederösterreichische
Versicherung

nv.at

Christoph Reiss
0664/80 109 5884
christoph.reiss@nv.at

**Niederösterreichische
Versicherung AG**
3580 Horn
Prager Straße 11

